AMTSBLATT



STADT WERNIGERODE



11. BIS 17. APRIL 2016

NEUE STERNE

INTERNATIONALER KLAVIERWETTBEWERB WERNIGERODE

Wernigerode, 19. März 2016 **24. Jahrgang // Nr. 04/16**

Werigerode präsentiert den 5. Internationalen Klavierwettbewerb

Nur noch wenige Tage bis zum Internationalen Klavierwettbewerb »Neue Sterne« 2016. Startschuss für den weltweit vielbeachteten Wettbewerb ist der 11. April. Über eine Woche hinweg treten 32 Pianisten in Wettstreit miteinander. Am 17. April wird schließlich der Sieger gekürt.

Der Klavierwettbewerb findet bereits zum fünften Mal in Wernigerode statt. Pianisten aus aller Welt kommen gern, um ihr musikalisches Können unter Beweis zu stellen. »Auch wenn sich in diesem Jahr deutlich weniger Bewerber angemeldet haben, verspricht das Festival höchsten Klaviergenuss. Ich freue mich schon jetzt auf den musikalischen Wettstreit« erklärt Organisator Prof. Albert Mamriev vom Verein der Freunde jüdischer Kunst- und Kultur e.V.

Gestartet wird mit der Vorrunde, die sich über zwei Tage streck. Die Pianisten können mit dem freien Soloprogramm in der Kreismusikschule Harz ihr Können unter Beweis stellen. Der anschließende Tag steht den Künstlern als Probentag zur Verfügung. Siehe dazu auch den kompletten Programmablauf auf Seite 20.

Am Mittwochabend, 13. April können sich die Wettbewerbsteilnehmer sowie alle Musikliebhaber beim feierlichen Eröffnungskonzert im historischen Rathaussaal auf den italienischen Musikvirtuosen Antonio Di Christofano freuen.

Im Anschluss an das Konzert erwartet die Musiker die erste Wettbewerbsrunde. Die Teilnehmer haben 15 Minuten Zeit, um ihr Talent zu zeigen. In der sich anschließenden zweiten Wettbewerbsrunde muss ein halbstündiges Konzert absolviert werden.

Drei Finalisten kämpfen letztendlich am Sonntag, 17. April im Fürstlichen Marstall Wernigerode um den Sieg. Bei ihrem halbstündigen Spiel werden die Musiker dabei vom Philharmonischen Kammerorchesters Wernigerode begleitet.

Die meisten der Konzerte sind für das Publikum frei zugänglich. Auf diese Weise ist es möglich, den direkten Kontakt zu den Pianisten und Jurymitgliedern zu genießen. Davon profitieren auch über 500 Musikschülern und Pädagogen der Kreismusikschule. Der Wettbewerb ist damit auch ein Motor der musischen Bildung in der Stadt Wernigerode und im Landkreis Harz.

FESTIVALKONZERTE

Neben den öffentlichen Wettbewerbsrunden wird es außerdem am Mittwoch, 13. April um 14 Uhr ein Festivalkonzert im Stadtfeld Gymnasium geben und ein weiteres am Freitag, 15. April um 16 Uhr im Kloster Ilsenburg mit Teilnehmern des Wettbewerbes. Auch diese beiden Konzerte sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.

BLEIBEN SIE AUF DEM LAUFENDEN

Aktuelle Informationen zum Programm und Kartenverkauf erfahren Sie tagesaktuell unter

www.neue-sterne-wernigerode.de //











WERNIGERÖDER AMTSBLATT WWW.WERNIGERODE.DE

Die **TIERARZTPRAXIS** Mühlental lädt Sie ein zur

Eröffnungsfeier am

Samstag 07. Mai 2016 ab 14 Uhr.

Mühlental 10

38855 Wernigerode

Machen Sie sich ein Bild von unserer Praxis und meinem Team und informieren Sie sich über Leistungen und Service in einem persönlichen Gespräch.

Ab dem 09. Mai 2016 heißen wir Sie in unserer **Sprechstunde** herzlich Willkommen.

Ihre Tierärztin Franziska Ujvari

Tierarztpraxis Mühlental

Öffnungszeiten

Mo-Di, Do-Fr 11-12 Uhr und 16-18 Uhr Mi 18-20 Uhr, Sa 10-12 Uhr sowie nach Vereinbarung Telefon 03943 / 264 70 30 Fax 03943 / 50 99 817





Mobil: 0171 - 7528227



WOLFSHOLZER

POWER EQUIPMENT

Maschinen & Geräte GmbH

Wolfsholz · 38855 Wernigerode Horst Ronnenberg

Tel. 03943/55336 · Fax 46146

info@wolfsholzer.de · www.wolfsholzer.de

WWW.WERNIGERODE.DE WERNIGERÖDER AMTSBLATT

Wernigerode ist bester Ferienort 2016



Wernigerodes Oberbürgermeister Peter Gaffert (Mitte links) bekommt von Sebastian Focks (Pressesprecher atraveo) und Fabienne Grupp (Leiterin Produktentwicklung Direktvermieter atraveo) den Preis »Beliebtester Ferienort Deutschlands 2016« überreicht. Darüber freute sich auch Hartmut Möllring, Wirtschaftsminister Sachsen-Anhalt (2. links) und die Harzer Teufelinnen der Harzer Schmalspurbahnen.

Pünktlich zum Start der ITB hat atraveo, der große Ferienhausmarkt im Internet, die beliebtesten Ferienorte in sechs besonders gefragten Reiseländern ermittelt. Und dieses Jahr ist Wernigerode der Gewinner in Deutschland! Oberbürgermeister Peter Gaffert bekam den Preis am 10. März überreicht.

»Wir freuen uns besonders, dass der Preis erstmals in den Harz geht.« informierte atraveo Geschäftsführer Dirk Froelje. »Die Region gehört bei Ferienhausurlaubern zu den stark nachgefragten – und bei uns in den letzten Jahren beständig wachsenden Reisezielen.« Grundlage des Preises sind die bei atraveo im Vorjahr abgegebenen Kundenbewertungen, die im Falle von Wernigerode überdurchschnittlich gut waren und es nicht nur zum besten deutschen Ferienort gemacht haben, sondern sogar europaweit den Spitzenwert darstellen. Zu den weiteren Gewinnern zählen Dubrovnik (Kroatien), Enkhuizen (Niederlande), Mayrhofen (Österreich), Pollença (Spanien) und Rom (Italien).

Oberbürgermeister Peter Gaffert zeigte sich begeistert von der Auszeichnung des Reiseanbieters: »Wir freuen uns, dass Wernigerode diese tolle Auszeichnung erhält und sich neben touristischen Spitzendestinationen wie Rom und Pollença brillieren kann. Diese Auszeichnung sehen wir als Bestätigung unserer Arbeit und als Ansporn für kommende Projekte«. Auch Dr. Carlhans Uhle, Geschäftsführer der der Investitions- und Markedie Preisverleihung: »Die Auszeichnung zeigt das große touristische Potenzial des Landes und insbesondere des Harzes und der Stadt Wernigerode. Pünktlich zur ITB lenkt damit die TUI die Aufmerksamkeit auf unsere wichtigste Tourismusdestination - ein Hauptgewinn für Wernigerode und das Land - schließlich gehört die TUI zu den größten international agierenden Tourismusanbietern. Das Land kann stolz auf Wernigerode sein.«

ÜBER ATRAVEO

atraveo wurde 1997 gegründet. Der Anbieter gehört zur TUI Group und ist der größte Ferienhausanbieter im Internet mit mehr als 280.000 Ferienhäusern und Ferienwohnungen weltweit. Neben der Website www.atraveo.de betreibt die Firma auch das neue TUI Ferienhausportal TUIvillas.com. Neben der Unterkunft können Kunden auch den besuchten Urlaubsort auf einer Skala von eins (nicht empfehlenswert) bis fünf (sehr zu empfehlen) bewerten. Aus allen Orten, die eine repräsentative Mindestanzahl an Bewertungen erhalten, errechnet atraveo dann alljährlich je Reiseland den Ort, der durchschnittlich die besten Bewertungen erhalten hat und kürt ihn zum besten Ferienort.

AUSGEWÄHLTE KUNDENBEWERTUNGEN

»Wernigerode ist eine wunderschöne, sehr lebendige und vielseitige Fachwerkstadt in guter Lage für

tinggesellschaft Sachsen-Anhalt freute sich über

zu jeder Jahreszeit eine Reise wert und bietet sehr viel Abwechslung.« // »Wir wurden vom Angebot in Wernigerode echt überrascht. Es gibt nichts, was es nicht gibt. Besonders toll war die kostenlose Stadtrallye, die wir auf eigene Faust und Anleitung aus der Touristeninfo unternommen haben.« Diese und weitere Bewertungen sind nachzulesen auf www.atraveo.de/wernigerode

Ausflüge in alle Richtungen.« // »Wernigerode ist

DIE GEWINNER AUS DEN VORJAHREN:

2015 Deutschland: Meersburg Italien: Lido degli Estensi Kroatien: Rovini Niederlande: Rockanje

Spanien: Jávea 2014 Deutschland: Warnemünde

> Italien: Malcesine Kroatien: Split Niederlande: Enkhuizen Spanien: Moraira

2013 Deutschland: Berchtesgaden

Italien: Bellagio

Niederlande: Egmond aan Zee

Deutschland: Ostseebad Binz 2012

Italien: Venedig Niederlande: Julianadorp

2011 Deutschland: Ostseebad Zingst

> Italien: Riva del Garda Niederlande: Volendam

2010 Deutschland: Ostseebad Zingst //

IMPRESSUM

Herausgeber

Oberbürgermeister Peter Gaffert

Redaktion

Pressestelle // Tel 03943 654105 pressestelle@wernigerode.de

Erscheinungsweise

monatlich

Auflage

20.000 Exemplare

Gesamtherstellung

Harzdruckerei GmbH Wernigerode Max-Planck-Straße 12/14, 38855 Wernigerode Tel 03943 5424-0 // Fax 03943 542499 info@harzdruckerei.de // www.harzdruckerei.de

80 g/qm matt gestr. h'h. Inapa Bavaria

Anzeigenberatung

Ralf Harms // Tel 03943 542427 // r.harms@harzdruckerei.de

Verteilung

Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet Bezugsmöglichkeiten über den Verlag Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten

Zeitzer Werbeagentur GmbH R.-Puschendorf-Str. 54, 06712 Zeitz Tel 03441 662910 // Fax 03441 662970

Genderhinweis

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit wird im Amtsblatt Wernigerode teils die einseitig männliche oder weibliche Schreibweise verwendet. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unserer Zeitschrift gleichermaßen angesprochen fühlen.

Sie haben kein Amtsblatt erhalten? Rufen Sie an! Zeitzer Werbeagentur, Tel 03441 662910

Dank an alle Wahlhelfer für die Unterstützung zur Landtagswahl am 13. März 2016

Die Landtagswahl liegt hinter uns. Insgesamt 200 Wahlhelfer aus der Bevölkerung und Verwaltung haben in 20 Wahlvorständen eine sehr gute Arbeit geleistet.

Bereits um 18:52 Uhr waren die ersten Ergebnismeldungen aus den Wahllokalen im Rathaus eingegangen, so dass letztendlich um 21:00 Uhr die Ergebnisse aller Wahlbezirke vorlagen.

Für diesen Einsatz möchten sich Oberbürgermeister Peter Gaffert und das Wahlbüro der Stadtverwaltung bei allen Helfern in den Wahllokalen, in der Bürgerinfo sowie im Rathaus recht herzlich bedanken - nur durch Ihre Hilfe war eine erfolgreiche Wahl möglich!

Jede einzelne Hilfe war wertvoll und hat gezeigt, dass es entgegen aller gegenteiligen Aussagen durchaus eine Anzahl von Bürgern gibt, die bereit sind, ein Ehrenamt zu übernehmen und dieses qualitativ gut auszufüllen.

Mehr Informationen und eine Übersicht über die Ergebnisse in den 20 Wernigeröder Wahlbezirken erhalten Sie im nächsten Amtsblatt!

WERNIGERÖDER AMTSBLATT WWW.WERNIGERODE.DE

Einfach mal die Seele baumeln lassen... Massage, Wellness, Kosmetik und Fußpflege



Ines Keffel

38855 Wernigerode, Ilsenburger Straße 42c (Einfahrt WWG, hinter der Apotheke, rechts)

www.massage-keffel.de

Telefon 0 39 43 / 60 45 36

Neue Öffnungszeiten ab August: Mo, Mi und Fr 8.00 - 16.30 Uhr Di und Do 11.30 - 20.00 Uhr Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

- Sanitär

Heizung

- Elektro
- Fachmarkt

Wir übernehmen auch für Ihre Wärmepumpe die Wartung

GMBH-

Wartung von Vaillant Wärmepumpen

Benzingeröder Chaussee 41 Telefon: 03943 44658 38855 Wernigerode

info@hse-gruettner.de

www.hse-gruettner.de



RESTAURANT & CAFÉ WINKLER

Die top Adresse nicht nur für Brockenwanderer und Reisegruppen in Schierke. Herzlich Willkommen! Wir begrüßen Sie im traditionsreichen Restaurant & Café Winkler, das nach umfangreichen Umbauarbeiten jetzt auch in ein Kaminzimmer einlädt. Wir bieten Ihnen ein reichhaltiges Speisen-, Kuchen- und Eisbecherangebot. Lassen Sie sich von unseren Kaffeespezialitäten verwöhnen.

Unser Restaurant und Kaminzimmer mit je 50 Plätzen sowie unsere sonnige Terrasse eignen sich ideal für Busreisende & Familienfeiern. Für unsere Gäste kostenfrei:

Parkplatz für Pkws, Busse und Biker!!!

Osterausflug nach Schierke? Festlich speisen im Winkler!!! Wir freuen uns auf Ihren Besuch und reservieren gern den Tisch für Sie!





Brockenstraße 33 • 38879 Schierke • Telefon: 03 94 55 / 235 restaurant-cafe-winkler@t-online.de • www.restaurant-cafe-winkler.de



BESUCHEN SIE EINE DER MODERNSTEN BRAUEREIEN **EUROPAS**

Erleben Sie hautnah, wie aus Wasser, Gerstenmalz und Hopfen unser erfrischend echtes Hasseröder entsteht. Ganz egal, ob mit Freunden oder Ihrem ganzen Verein, besuchen Sie die hochmoderne Hasseröder Brauerei in Wernigerode. (Mindestalter: 18 Jahre, Anmeldung unbedingt erforderlich!)

BRAUEREIFÜHRUNGEN:

Mo.-Fr.: mehrmals täglich Telefon: 03943/936-219 E-Mail: besichtigung@hasseroeder.de

FAN-SHOP:

Der Hasseröder Shop ist nach den Führungen und auf Anfrage geöffnet.











HASSERÖDER BRAUEREI: Auerhahnring 1, 38855 Wernigerode, www.hasseroeder.de

WWW.WERNIGERODE.DE WERNIGERÖDER AMTSBLATT

Regiopolregion Harz - Von der Utopie zum geeinten Mittelgebirge

Bleibt es Utopie, dass der Harz als Ganzes wahrgenommen wird, trotz Trennung durch drei Ländergrenzen? Was passiert im Harz, »gefangen« zwischen den starken Metropol-Regionen Leipzig-Halle und Hannover-Braunschweig-Göttingen- Wolfsburg, genau? Ist der Harz einzig die Tourismusdestination? Der Ort, wo ein günstiges Ferienhaus gekauft oder man mit dem Dackel spazieren geht? Eine Gegend, in die man zieht, wenn die Karriere beendet ist? Mitnichten! Der Harz ist nicht nur als Freizeitort attraktiv, sondern insbesondere auch als Region zum Wohnen und Arbeiten. Hier gibt es tausende von spannenden Arbeitsplätzen, gerade auch außerhalb des Tourismus. Hier bilden sich Industriecluster. Hier wird Zukunft gelebt. Aber es gelingt bisher nur unzureichend, eine gemeinsame Sprache zu sprechen. Dafür braucht es zwischen den Kommunen eine gemeinsame Idee, eine Institution - eine Regiopolregion. Bezeichnet werden damit Orte außerhalb sogenannter Metropolregionen, die einen politischen, sozialen und wirtschaftlichen Mittelpunkt einer Region darstellen. Für den »Lebensraum Harz« ist also nicht an eine einwohnerstarke Regiopole im Zentrum zu denken, sondern eher an ein Städteband. Bei der Idee gibt es also kein Oberzentrum als Kern, vielmehr würden sich die Mittelzentren Goslar, Nordhausen, Osterode, Sangerhausen, Wernigerode und die entsprechenden Landkreise in ihren Funktionen ergänzen und so gemeinsam die Lenkung der Regiopolregion Harz übernehmen.

In der Summe hat die Regiopolregion Harz allein durch die genannten Kernstädte ca. 175.000 Einwohner. Bei Einbeziehung der Landkreise ergibt sich eine Einwohnerzahl von fast 700.000 Menschen. Mit der A7 im Westen, der A38 im Süden, einer fertig zu stellenden A71 im Osten und der A395 und B6 im Norden, ist der Harz aus allen Richtungen verkehrlich gut angebunden und das Gebiet der Regiopolregion klar abgegrenzt.

Die genannten Städte sind bereits heute die erfolgreichen Motoren in der »EIN HARZ«-Initiative.

Die Regiopolregion Harz wäre ein logischer Schritt auf dem Weg der kreis- und länderübergreifenden Zusammenarbeit. Denn nur als gemeinsame Institution ist es möglich, operativ Projekte zu steuern, finanzielle Mittel zu akquirieren und zu verwalten. Der Wunsch nach einer Regiopolregion Harz stellt in seinem Konzept eine herausragende und bisher einmalige Erweiterung des üblichen raumordnerischen Gefüges dar. Sie schafft den Blick über den Tellerrand, Vergleichbarkeit mit anderen Regionen und ist Vorreiter und Impulsgeber.

REGIOPOLREGION IST BILDUNGSREGION

Werden die Studentenzahlen des letzten Jahres betrachtet, so weisen die Technische Universität Clausthal, die Fachhochschule Nordhausen und die Hochschule Harz in Wernigerode mehr als 10.000 Studierende auf. Damit entwickelt sich ein stetig wachsendes wissenschaftliches und wirtschaftliches Potenzial. Durch die Hochschulen kommen junge und intelligente Menschen in den Harz. Sie gilt es zum Bleiben zu animieren. Das gelingt, wenn wir sie von der außerordentlichen Lebensqualität des Harzes überzeugen: mit gut bezahlten Arbeitsplätzen, historischen Städten, einzigartigem Naturraum und mit Unmengen an sauberer Luft und frischem Wasser. Der perfekte Ort, um eine Familie zu gründen.

ÖPNV IST SCHLÜSSELTHEMA

Durch engere Zusammenarbeit könnten auch große Vorteile und Synergien im ÖPNV erreicht werden. So müssen das Verkehrsnetz, die Wegebeziehungen bzw. Pendlerströme des Harzes betrachtet werden. Beispielsweise fahren die Einwohner von Bad Sachsa zum Einkauf oder für Veranstaltungen nicht nach Göttingen, sondern nach Nordhausen. Ähnliche Beziehungen ergeben sich zwischen dem Landkreis Harz und dem Landkreis Goslar. Im Gegensatz dazu kann das Projekt HATIX (Harzer Touristen-Ticket. im Landkreis Harz gültig) eine Erfolgsgeschichte vorweisen und sollte daher auf den



Die Oberbürgermeister Oliver Junk, Peter Gaffert und Klaus Zeh (1., 3. 4. von links) im Gespräch mit Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Reiner Haseloff © Hansjörg Hörseljau

gesamten Harz erweitert werden. Für Touristen ist nicht verständlich, dass sie sich im Harz bewegen und bei Überschreitung von Landesgrenzen andere Ticketsysteme gelten. Wir brauchen die Ausweitung des Tickets auf den gesamten Harz.

NÄCHSTE SCHRITTE DER REGIOPOLREGION

Die Gründung der Regiopolregion gelingt nur, wenn alle »Mitspieler« die Idee unterstützen, und diese für unseren Raum einen Mehrwert darstellt. Daher wird die Initiative »EIN HARZ« gemeinsam mit der Fachhochschule Nordhausen am 22. März zu einer Tagesveranstaltung in Nordhausen zusammenkommen. Neben zahlreichen Workshops wird die Idee der Regiopolregion beleuchtet und Anknüpfungspunkte für ein gemeinsames Vorgehen gefunden. Die Tagung wird kostenfrei angeboten und ist der nächste Schritt auf dem Weg zu einem geeinten Harz. Anmeldungen zur Veranstaltung sind direkt bei der Fachhochschule Nordhausen möglich. Die Entwicklung im Harz war über Jahre geprägt von Alleingängen, Namensstreit und Konkurrenzdenken. Die vergangenen beiden Jahre haben gezeigt: Zusammen sind Grenzen zu überwinden, ist für die Region mehr zu erreichen, gewinnen alle und schaffen ein starkes Mittelgebirge, in dem man gern lebt, arbeitet, entwickelt und Urlaub macht. Und das mitten in Deutschland. //

Mikrozensus 2016 hat begonnen

Wie groß ist ein durchschnittlicher Haushalt? Wie ist die Situation alleinerziehender Mütter oder Väter? Wie entwickelt sich die Zahl der Erwerbstätigen, welche Rolle spielen dabei Teilzeitbeschäftigung oder befristete Arbeitsverträge? Antworten auf solche oder andere Fragen gibt der Mikrozensus, die jährliche repräsentative Haushaltsbefragung in Deutschland.

Die Befragung wird ab 2016 auf eine neue Basis umgestellt. Aus diesem Grund werden in diesem Jahr alle ausgewählten Haushalte erstmalig befragt.

Mit Jahresbeginn 2016 erhalten Haushalte Sachsen-Anhalts Post vom Statistischen Landesamt. Mit diesen Briefen wird der Besuch eines Erhebungsbeauftragten angekündigt. Dieser unterstützt im Auftrag des Statistischen Landesamtes die auch als »kleine Volkszählung« (Mikrozensus) benannte jährliche Haushaltsbefragung.

Der Mikrozensus wird ganzjährig von Januar bis Dezember im gesamten Bundesgebiet durchgeführt. Es werden Daten über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung sowie über Familien, Haushalte und den Arbeitsmarkt erhoben. Integriert in den Mikrozensus ist die Erhebung über den Arbeitsmarkt für alle Mitgliedstaaten der EU. Die Informationen sind Grundlage für viele gesetzliche und politische Entscheidungen. Der Mikrozensus ist für viele Sachfragen im Bereich Haushalt und Familie die einzige statistische Informationsquelle.

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das vom Deutschen Bundestag am 24. Juni 2004 beschlossene Mikrozensusgesetz (BGBl. I S.1350), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. Dezember 2014 (BGBI I S.1926).

AUSKUNFTSPFLICHT

Beim Mikrozensus handelt es sich um eine Flächenstichprobe für bewohnte Gebäude. Sie umfasst ein Prozent der Bevölkerung. Die Stichprobenziehung erfolgt nach einem mathematischen Zufallsverfahren und ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Da die Qualität der zu berechnenden Ergebnisse entscheidend von der Einhaltung der repräsentativen Auswahl abhängt, besteht für alle betreffenden Haushalte und Personen nach § 7 des Mikrozensusgesetzes in Verbindung mit § 15 Bundesstatistikgesetz für den überwiegenden Teil der Fragen Auskunftspflicht. Pflicht ist die vollständige und wahrheitsgemäße Beantwortung der Fragen.

Die vom Statistischen Landesamt geschulten und zuverlässigen Erhebungsbeauftragten kündigen ihren Besuch bei rund 12.000 Haushalten schriftlich an und können sich durch einen amtlichen Ausweis legitimieren. Sie sind zu strikter Verschwiegenheit und Geheimhaltung verpflichtet. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen nach den gesetzlichen Bestimmungen der Geheimhaltungspflicht und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Sie dienen ausschließlich der Hochrechnung zu Landes- bzw. Regionalergebnissen. Die Auskünfte werden nach Eingang der Unterlagen im Statistischen Landesamt anonymisiert.

Der geringste Zeitaufwand entsteht, wenn die Fragen gegenüber dem Erhebungsbeauftragten mündlich beantwortet werden. Der Haushalt kann den Erhebungsbogen auch selbst ausfüllen und direkt an das Statistische Landesamt senden oder die Auskünfte telefonisch erteilen.

Das Statistische Landesamt bittet alle Haushalte, die im Verlaufe des Jahres 2016 ein Schreiben des Amtes in ihren Briefkästen finden, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten und des Statistischen Landesamtes zu unterstützen. //

WERNIGERÖDER AMTSBLATT WWW.WERNIGERODE.DE

Der Harz startet als Filmkulisse durch

Der Harz soll in Zukunft stärker als Filmkulisse genutzt und entsprechend weiterentwickelt werden. Dafür stellten am vergangenen Freitag die Länder Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen ihre gemeinsame Initiative »Drehort Harz« beim Branchentreffpunkt »nordmedia talk & night« am Rande der Berlinale vor. Den ganzen Abend konnten sich mehr als 1000 Gäste aus den Film- und Fernsehproduktionen in der »Harz-Lounge« über die frisch ins Leben gerufene Kampagne informieren.

Seit dem letzten Brockenstammtisch im Sommer 2015 - bei dem Rainer Robra, Chef der Staatskanzlei und Staatsminister für Europa und Medienangelegenheiten des Landes Sachsen-Anhalt; Dr. Jörg Mielke, Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei des Landes Niedersachsen sowie Malte Krückels, Staatssekretär für Medien und Bevollmächtigter des Freistaats Thüringen beim Bund zusammen kamen - sind die Vertreter der drei Harz-Länder überzeugt davon, dass die Harzregion, als Filmdrehort gezielt weiter entwickelt werden sollte. »Auf circa 4.000 Quadratkilometern bietet die Harz-Region eine einzigartige Kulisse für Film- und Fernsehproduktionen. Zu den spektakulärsten Motiven gehören die ursprünglichen Landschaften mit Bergwäldern, steilwandigen Tälern, Wiesen und Mooren. Die dortigen Höhlen, Stollen und Schachtanlagen zeugen von einer über 3000-jährigen Bergbautradition. Industriedenkmäler, bedeutende Sakralbauten und Fachwerkensembles, die als Kulturstätten von Weltrang anerkannt sind, sowie Schlösser und Burgen verleihen der Region einen besonderen architektonischen Reiz und inspirierten bereits zahlreiche Filmteams«, erläuterten die drei Politiker. »Jeder Film trägt unabhängig von dem Budget Bilder der Drehorte in die Welt hinaus und fördert erfolgreich die Entwicklung der Film und Medienbranchen in den Ländern«, betonten die Ländervertreter. Davon profitieren vor allem Städte und Gemeinden sowie die Menschen vor Ort, bei denen Waren und Dienstleistungen nachgefragt werden oder die künftig filmtouristische Sehenswürdigkeiten bewerben können

Bei der Veranstaltung waren auch zahlreiche Vertreter aus den Kommunen der Harzregion anwesend. Klaus Zeh, Oberbürgermeister der Stadt Nordhausen, Peter Gaffert, Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode, und Helena Galanakis, Geschäftsführerin der Goslar Marketing GmbH präsentierten stellvertretend für alle Harz-Orte die einmalige Landschaft. Ȇber die Initiative der Landesregierung bin ich dankbar, denn der Harz hat alles, was man als Filmschaffender braucht. Hier findet man auf engstem Raum Natur und Kultur. Dieses Potential sollte man ausschöpfen« so Oberbürgermeister Peter Gaffert.

FILME IM HARZ

In der Region Harz entstanden viele historische Filme wie etwa »Die Päpstin« oder »Der Medicus«, die im Mittelalter spielen, »Frantz«, eine Geschichte aus dem 1. Weltkrieg, Verfilmungen der in den 1930er- und 1940er-Jahren angesiedelten Stoffe »Monuments Men - Ungewöhnliche Helden«, »Unsere Mütter, unsere Väter« und »Speer und Er« oder das auf wahren Ereignissen basierende Bergwerksdrama »Das Wunder von Lengede«. Aber auch TV-Krimis wie »Harter Brocken« oder »2 für alle Fälle - Manche mögen Mord«, die Komödien »1 ½ Ritter – Auf der Suche nach der hinreißenden



von links: Rainer Robra, Chef der Staatskanzlei und Staatsminister für Europa- und Medienangelegenheiten des Landes Sachsen-Anhalt, Dr. Jörg Mielke, Staatssekretär, Chef der Staatskanzlei des Landes Niedersachsen, Malte Krückels, Staatssekretär für Medien und Bevollmächtigter des Freistaats Thüringen beim Bund, Dr. Klaus Zeh, Oberbürgermeister der Stadt Nordhausen, Peter Gaffert, Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode, Helena Galanakis, Goslar Marketing GmbH im Gespräch mit Benno Pastewka, Locationscout und Jochen Coldewey, Bereichleiter Förderung nordmedia © normed

Herzelinde« oder »7 Zwerge - Der Wald ist nicht genug« und einige Familienfilme, zum Beispiel »Till Eulenspiegel«, »Das kleine Gespenst«, »Tom Sawyer« oder die Pop-Märchen »Bibi & Tina« wurden hier gedreht. Die Liste der Filme, für die der Harz die geeigneten Drehbedingungen bot, ließe sich fortsetzen, sogar für das Remake des eigentlich in den Schweizer Alpen und im historischen Frankfurt am Main verorteten Kinderbuchklassikers »Heidi« wurden passende Locations im Harz gefunden. //

Lions-Club sponsert Sprachbroschüren für Flüchtlinge



von links: Alexandra Liebe (Lions-Club »Anna zu Stolberg-Wernigerode), Petra Fietz (Amtsleiterin Jugend, Gesundheit und Soziales der Stadt Wernigerode). Marianne Lösler (Lions-Club)

Am ersten Treffen des durch die Stadt Wernigerode geschaffenen Netzwerkes in Vorbereitung der Aufnahme von Flüchtlingen nahmen auch Mitglieder des Lions-Club »Anna zu Stolberg-Wernigerode« teil. Nach diesem Treffen haben sich die Mitglieder des Clubs verständigt, dass sie den Druck der geplanten Übersetzungsbroschüren finanziell unterstützen möchten.

Der Druck von 100 Übersetzungsbroschüren wurde in der ERAS-Kreuzhilfe in Thale, einer Außenstelle der Neinstedter Werkstätten für behinderte Menschen, in Auftrag gegeben. Rechtzeitig bevor die ersten Flüchtlinge in Wernigerode eintrafen, konnten die Broschüren an die Amtsleiterin für Jugend, Gesundheit und Soziales der Stadt Wernigerode, Petra Fietz übergeben werden. Die anschaulich bebilderten Hefte, die in Deutsch, Englisch und Arabisch verlegt wurden, dienen vorrangig den ehrenamtlichen Helfern, um eine Verständigung mit den ausländischen Bürgern und deren Integration zu vereinfachen.

Der Lions-Club »Anna zu Stolberg-Wernigerode« kann auf nunmehr 21 Jahre erfolgreiche Lions-Arbeit und soziale Projekte zurückblicken. Zu den wiederkehrenden sozialen Projekten gehört z.B. auch die Unterstützung bedürftiger Familien mit Kindern zu Weihnachten. Mit Hilfe der Stadtverwaltung Wernigerode, die den Kontakt zu Familien herstellte, konnten auch zu Weihnachten 2015 Weihnachtsgeschenke überreicht werden. Das Geld hierfür stammte aus den Erlösen der Weihnachtsmärkte in Wernigerode und Ilsenburg, an denen die 22 Mitglieder des Clubs an drei Adventswochenenden teilgenommen haben. //

sachsen-

MDR HARZ OPEN AIR

NIEDECKENS BAP STEFANIE HEINZMANN JAMIE-LEE

Tickets: ab 4. April auf www.wernigerodetourismus.de oder an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Samstag 03.09.2016 ab 16 Uhr im Bürgerpark Wernigerode

und Newcomer-Act

sowie Kinderprogramm

Moderation: Susi Brandt und Stephan Michme (MDR)



WWW.WERNIGERODE.DE WERNIGERÖDER AMTSBLATT

10 Jahre erfolgreiche Notfallseelsorge

Vor zehn Jahren, am 3. März 2006 wurde die Wernigeröder Notfallseelsorge gegründet. Grund genug für das engagierte Team, sich exakt zehn Jahre später bei allen Mitstreitern und Einsatzkräften für die geleistete Arbeit zu bedanken.

DANKE FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG

»Mit unserer Jubiläumsfeier möchten wir zum einen Danke an die Mitstreiter im Team sagen, aber ebenso an die Einsatzkräfte der Polizei, des Rettungsdienstes und der Feuerwehren, die uns zu den schwierigen Einsätzen anfordern. Ebenso möchten wir uns bei unseren Netzwerkpartnern bedanken, ohne die unsere Arbeit undenkbar wäre. Hierzu gehören nicht nur die Einsatzkräfte vor Ort, sondern alle Organisatoren. Sei es durch die Verknüpfung zur Rettungsleitstelle oder das Netzwerk, dass uns nach schwierigen Fällen die betroffenen Personen nahtlos abnimmt, wenn die Erstversorgung nicht ausreicht. Aber dazu gehören selbstverständlich

auch die Träger unseres Teams, die uns finanziell und organisatorisch unter die Arme greifen. Selbstredend geht unser Dank auch an die Verantwortlichen, die sich um die Aus- und Weiterbildung nach entsprechenden Qualitätsstandards kümmern, bis hin zu unseren Sponsoren, die uns in den vergangenen Jahren immer wieder finanziell bei Seite standen« sagte Thorsten Wiesener, Leiter des Teams Wernigerode.

Nach einer Andacht in der Sylvestrikirche wurde im Wernigeröder Rathaussaal die Feier mit einem Sektempfang eröffnet. Mit abwechslungsreichen Grußworten, in denen den Mitgliedern der Notfallseelsorge durchweg Hochachtung entgegengebracht wurde, gestaltete sich der weitere Abend abwechslungsreich. Auch Oberbürgermeister Peter Gaffert bedankte sich für die bis dato geleistete Arbeit. »Es ist für unsere Gesellschaft enorm wichtig, dass es Menschen wie Sie gibt. Ein Jeder ist dankbar, wenn ihm in großer Not geholfen wird.

Sie verdienen den höchsten Respekt und haben die Unterstützung der Stadt sicher. Bleiben Sie so engagiert wie am heutigen Tage.« sprach er seine Bewunderung offen aus.

Im weiteren Abendverlauf gab es genügend Zeit zum besseren Kennenlernen der Netzwerkpartner. Musikalisch umrahmt wurde der Abend durch die »Spinnesänger« aus Blankenburg. //



Das Team der Notfallseelsorge Wernigerode

Den Bürgerpreis 2016 der Hospitälerstiftung für Dr. Ingrid und Dr. Rüdiger Kleinschmidt

Am 8. März fand die diesjährige Bürgerpreisverleihung der Wernigeröder Hospitälerstiftung statt. Der Preis ging an das Wernigeröder Ehepaar Dr. Ingrid und Dr. Rüdiger Kleinschmidt für ihr langjähriges Engagement und Wirken im Attat Hospital in Äthiopien.

Doch was verbindet das Attat Hospital in Äthiopien, welches sich knapp 175 Kilometer südwestlich der Hauptstadt Äthiopiens, Addis Ababa mit dem Wernigeröder Ärztepaar Kleinschmidt? Ganz klar: Hier kämpfen alle gemeinsam dafür, den allgemeinen Gesundheitszustand der Bevölkerung des Guragelandes zu verbessern sowie deren Eigenständigkeit und Eigeninitiative hinsichtlich ihrer Gesundheit zu erhöhen. Hierfür begaben sich Dr. Rüdiger Kleinschmidt, ehemaliger Chefarzt für Frauenheilkunde am Harzklinikum und zeitweise dessen leitender Chefarzt, und seine Frau Dr. Ingrid Kleinschmidt, Allgemeinmedizinerin, in den letzten zehn Jahren regelmäßig in die Region auf Hilfseinsätze, obwohl sie bereits seit geraumer Zeit ihre Rente genießen könnten.

Die Würdigung mit dem Wernigeröder Bürgerpreis 2015 gilt dem Engagement und Wirken des Wernigeröder Ehepaares in einer der ärmsten Regionen Äthiopiens. Ihr Wegbegleiter und Kollege, Dr. Dieter Sontheimer sprach die Laudatio auf der diesjährigen Verleihung des Bürgerpreises. Der Mediziner war es auch, der das Ehepaar vor 10 Jahren motivierte, die Arbeit in Afrika zu starten und sich für die Ärmsten der Armen einzusetzen. Mit seinen Worten ehrte er das Ärzte-Ehepaar und sprach über die Situation vor Ort: Die medizinische Versorgung ist schwierig und gekennzeichnet durch eine erhebliche Zahl an Mütter- und Kindersterblichkeit. Beide Ärzte haben ihr Leben der Medizin verschrieben und entschieden sich nach ihrer Pensionierung für die freiwillige Arbeit in Äthiopien. Bis heute ist ihr größter Lohn und Erfolg die Dankbarkeit jedes einzelnen Patienten und die zurückgehende Sterblichkeitsrate im Einzugsgebiet des Attat Hospitals. Auch Oberbürgermeister Peter Gaffert ließ es sich nicht nehmen, dem Ehepaar seine Hochachtung



Dr. Ingrid und Dr. Rüdiger Kleinschmidt freuten sich sichtlich über den Wernigeröder Bürgerpreis 2016. © Matthias Bein

auszusprechen: »Ihr ehrenamtliches Engagement ist außergewöhnlich und Sie machen uns allen bewusst, wie soziale Verantwortung in unserer Gesellschaft gelebt werden kann.« //

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

2004

Der Wernigeröder Bürgerpreis wird jährlich von der Hospitälerstiftung vergeben. Seit dem Jahr 2004 wird damit besonders ehrenamtliches Engagement gewürdigt. Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld verbunden. Frühere Träger des Bürgerpreises waren:

Herr Antonio Michienzi

2005 Herr Uwe-Friedrich Albrecht 2006 Herr Thomas Richardt 2007 Team der Ökumenische Wärmestube 2008 Herr Volker Hoffmann Herr Peter Lehmann 2009 2010 Frau Huong Trute 2011 Frau Susanne Ristau Frau Christine Schulz 2012 Herr Dr. Uwe Heuck 2013 Seniorenbeirat Wernigerode e.V. unter Vorsitz von Frau Renate Schulze 2014 Herr Siegfried Siegel 2015 keine Bürgerpreisverleihung 2016 Frau Dr. Ingrid Kleinschmidt und

Herr Dr. Rüdiger Kleinschmidt

Walpurgis in Schierke

2016 dürfen sich die Besucher zur Walpurgis auf ein einmaliges Mittelalterspektakel in Schierke am Brocken freuen. Vom 30. April bis zum 1. Mai 2016 laden Hexen und Teufel zum großen Treiben ein.

Auf dem mittelalterlichen Erlebnismarkt werden sich Handwerker, Händler und Tavernen präsentieren. Gaukler, Ritter und Spielleute sorgen für Unterhaltung. Verweilen Sie bei uriger Atmosphäre und genießen Sie die Klänge der Mittelalter- und Folkbands Blocksperga, Klanginferno, Waldtraene, Pampatut, In Aeterno und Cultus Ferox. Ergänzt wird das Musikangebot am 30. April von der Gruppe Sunbeat, die ab 21 Uhr auf der radio SAW Partybühne rund um den Hasseröder Powertruck spielen. Zu den weiteren Walpurgis-Höhepunkten zählt natürlich der große Hexenumzug am 30. April. Zahlreiche Schierker Vereine, Musiker und Hexengruppen aus ganz Deutschland starten 19 Uhr den beliebten Umzug. Bereits ab 16 Uhr können sich große und kleine Hexen für das bunte Treiben an der Tourist-Information Schierke schminken lassen. Erstmals ist das Bundesamt für magische Wesen aus Bonn vertreten und bietet als besonderen Service die regelmäßig notwendige Haupt- und Abgasuntersuchung für Hexenbesen, Staubsauger und andere magische Verkehrsmittel an. Das Bundesamt weist darauf hin, das bei Nicht-Vorführung die Betriebserlaubnis des Verkehrsmittels erlöschen kann. Mit einem großen Höhenfeuerwerk und einer Lasershow gegen 24 Uhr endet die Walpurgisnacht am Fuße des Brockens. Tanzwütige können bei der anschließenden After-Show-Party weiterfeiern.

PKW-Besuchern steht das neue Parkhaus »Am Winterbergtor« in unmittelbarer Nähe des Veranstaltungsgeländes zur Verfügung. Eine stressfreie An- und Abreise ist außerdem mit dem Shuttlebus möglich, der ab 16:43 Uhr vom Parkplatz Schloss/ Anger in Wernigerode über den Bahnhof entlang der Linie 257 im 30-Minuten-Takt nach Schierke fährt. Auch der Parkplatz in Drei-Annen-Hohne (Bushaltestelle Bahnhof) ist an den Shuttlebus angebunden. Eintrittskarten sind im Vorverkauf an allen Vorverkaufsstellen und auf www.reservix. de erhältlich. Infos im Netz: www.die-walpurgisschierke.de und www.schierke-am-brocken.de //

WERNIGERÖDER AMTSBLATT WWW.WERNIGERODE.DE

Ehemaliges Hotel Heinrich Heine wird zum Heinrich-Heine-Resort

Eine der größten einzelnen privaten touristischen Investitionsmaßnahmen der letzten Jahre stehen die Tore weit offen. In der letzten Stadtratssitzung wurde dem Bebauungsplanverfahren zum zukünftigen Heinrich-Heine-Resort in Schierke zugestimmt. Auf dem traditionsreichen Standort will eine Investorengruppe für ca. 13 Mio. Euro eine Premium-Ferienhausanlage bauen und betreiben. Die Investoren sind im Harz keine Unbekannten, betreiben sie doch bereits auf Torfhaus eine ähnliche Anlage.

»Wir sind sehr froh, dass nunmehr eine realistische Entwicklungsperspektive für das Gelände vorliegt«, so Andreas Meling aus dem Büro des Oberbürgermeisters. »Es entsteht eine Premium-Resortanlage im gehobenen Niveau mit 180 Betten. Dieses Ziel entspricht dem Ortsentwicklungskonzept, das zwar von einem Hotelstandort geredet hat, aber eigentlich die Schaffung von Übernachtungskapazitäten meinte«. Damit wird der Tourismusstandort Schierke nachhaltig gestärkt. Nach Angaben des Statistischen Landesamtes (bis Oktober 2015) befinden sich die Übernachtungszahlen im Ortsteil Schierke auf Vorjahrsniveau und bei den Ankünften ist eine Steigerung von 2,7% zu verzeichnen. Die meisten ausländischen Gäste



So sollen die Ferienhäuser des Heinrich-Heine-Resorts später aussehen. © Richter Architekt

kommen aus den Niederlanden bzw. Dänemark. »Dieser Markt bietet ein Ausbaupotenzial, das wir nutzen sollten«, so Andreas Meling. »Die Zahlen belegen aber auch, dass die Verweildauer unserer Gäste steigerungsfähig ist. Neue ganzjährige Angebote sind deshalb der Schlüssel zu einer langfristigen Entwicklung«, so Andreas Meling.

Für den Standort des Heinrich-Heine-Resorts gibt es seitens der Investoren einen ambitionierten Zeitplan. Noch in diesem Frühjahr wird die Stadt den Abriss des alten Hotelgebäudes vornehmen. Der Investor wird ab Sommer mit der Erschließung und

dem Neubau beginnen. »Wir sind uns sicher, dass die Qualität der Anlage vielfach dem Interesse der Gäste nachkommen wird - so sind alle Häuser mit eigener Sauna und Kamin ausgestattet. Zusätzlich zu den Ferienhäusern wird ein zentrales Empfangsund Restaurantgebäude entstehen« erklärt Frank Wodsack, der Geschäftsführer der Heinrich-Heine-Resort GmbH. Die Investoren werden im Rahmen der Abrissarbeiten am alten Heinrich-Heine-Hotel ggf. eine Sicherung von Architekturbestandteilen vornehmen, die dann wieder in Gebäude integriert werden können. »Die große Geschichte des Hotels ist uns bewusst - auch deshalb werden wir die Initiative der im »Heine«-geborenen Kinder gern aufgreifen und einen Gedenkbaum und einen Gedenkstein auf dem Gelände errichten.

Auch der Mitteldeutsche Rundfunk hat die langjährige Geschichte des Heinrich-Heine Areals erkannt. Im Rahmen der Fernsehsendung »Der Osten-entdecke wo du lebst« hat ein Kamerateam in der letzten Februarwoche in Schierke gedreht. Die dreißigminütige Dokumentation wird Geschichte und Geschichten erzählen und ehemalige Mitarbeiter und Gäste zu Wort kommen lassen. Schon jetzt sollte man sich also den 5. April 2016 um 20:45 Uhr im MDR vormerken. //

Komplexreinigung in der Burgbreite, im Stadtfeld und im Harzblick stehen an

An nachfolgend genannten Tagen finden in den Wohngebieten Burgbreit, Stadtfeld und Harzblick Komplexreinigungen statt. Die Anwohner werden darauf hingewiesen, dass widerrechtlich parkende Fahrzeuge kostenpflichtig abgeschleppt werden. Die Reinigung findet in den jeweiligen Reinigungsgebieten an einem Werktag (Mo. Die, Mi, Do) statt.

KOMPLEXREINIGUNG BURGBREITE 2016

04.04.2016, 13:00 - 16:00 Uhr

» Karl-Marx-Straße rechte Seite

05.04.2016, 13:00 - 16:00 Uhrw

- » Kopernikusstraße
- » Platz des Friedens

06.04.2016, 13:00 -16:00 Uhr

- » Bert-Heller-Straße
- » An der Orangerie (Ärztehaus / Wohngebiet)

07.04.2016, 13.00 - 16.00 Uhr

- » Karl-Marx-Straße linke Seite
- » Bert-Heller-Straße / PP Edeka Neukauf

11.04.2016, 13:00 - 16:00 Uhr

- » Albert-Schweitzer-Straße (mit Verbindungsweg entlang Kita »Musikus«)
- » Albert-Einstein-Straße

12.04.2016, 13.00 - 16:00 Uhr

» Am Kastanienwäldchen komplett mit Parkplatz

KOMPLEXREINIGUNG STADTFELD 2016

13.04.2016, 13:00 - 16:00 Uhr

- » Walther-Grosse-Ring mit Parkplatz
- » Dr.-Jacobs-Straße

14.04.2016, 13:00 – 16:00 Uhr

- » Theodor-Fontane-Straße
- » Max-Otto-Straße

18.04.2016, 13:00 - 16:00 Uhr

- » Große-Damm-Straße ab Max-Otto-Straße
- » Elise-Crola-Straße (Stich mit Parkplatz)

19.04.2016, 13:00 – 16:00 Uhr

- » Ernst-Pörner-Straße (mit Parkplatz)
- » Minslebener Straße (mit Parkplatz)

20.04.2016, 13:00 - 16:00 Uhr

- » Kohlgartenstraße mit Parkplatz Zufahrt E.-Pörner-Straße
- » Käthe-Kollwitz-Straße

21.04.2016, 13:00 – 16:00 Uhr

» Hilde-Coppi-Straße mit Parkplatz

KOMPLEXREINIGUNG HARZBLICK 2016

25.04.2016, 13:00 - 16:00 Uhr

- » An den sieben Teichen
- Heidebreite (von Einfahrt Bushaltestelle bis zur Einmündung Unterm Wulfhorn)

26.04.2016, 13:00 - 16:00 Uhr

- » Unterm Wulfhorn
- » Am Barrenbach
- » Heidebreite (von Unterm Wulfhorn bis Am Barrenbach)

27.04.2016, 13:00 -16:00 Uhr

» Heidebreite (ab Am Barrenbach bis zum Parkplatz Zur Aue)

28.04.2016, 13:00 - 16:00 Uhr

- » Sattlerbad komplett
- » Veckenstedter Weg/Parkplatz (gegenüber der Gaststätte Grüne Gurke)
- » Veckenstedter Weg/Parkplatz (städtischer Teil – Zufahrt Heizhaus Stadtwerke)

Wer macht mit beim Denkmaltag 2016

»Gemeinsam Denkmale erhalten« lautet das diesjährige Motto der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. Die Stadt Wernigerode sucht Eigentümer von Denkmalen, die gern am 11. September beim »Tag des offenen Denkmals« ihr Gebäude der Öffentlichkeit zugänglich machen möchten.

Damit soll vor allem das breite bürgerschaftliche Engagement gewürdigt werden, ohne dem ein Umdenken im Denkmalschutz nicht stattgefunden hätte. Viele private Bauherren haben ihre Denkmäler mit Liebe zum Detail und hohem finanziellen Einsatz zu Musterbeispielen für denkmalgerechte Sanierung gestaltet und damit Erscheinungsbild und Identität der Städte und Dörfer geprägt. Unterstützt wurden sie dabei vielfach von den Vertretern der amtlichen Denkmalpflege, städtischen Mitarbeitern, von Vereinen, von fachkundigen Architekten, Restauratoren und qualifizierten Handwerkern

Für die Besucher ist es besonders interessant, wenn der Bauherr gemeinsam mit dem an der Sanierung Beteiligten über Hürden und Hindernisse berichtet, die gemeistert wurden um das Gebäude zu retten. Alle interessierten Denkmaleigentümerkönnen sich daher bis zum 22. April 2016 im Neuen Rathaus, Dezernat für Bauwesen und Stadtplanung, Schlachthofstraße 6, bei Suanne Tschoepe, via Telefon 03943-654615 oder per Mail: susanne. tschoepe@wernigerode.de anmelden. Von hier erfolgt die Organisation der Veranstaltungen rund um den Denkmaltag in Wernigerode und den Ortsteilen

Weitere Informationen zum Denkmaltag erhalten Sie unter www.tag-des-offenen-denkmals.de oder unter www.wernigerode.de //

WWW.WERNIGERODE.DE WERNIGERÖDER AMTSBLATT

25 Jahre Volldampf in Freiheit

Die Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB) blickt auf ein ereignis- und erfolgreiches Geschäftsjahr 2015 zurück. Neben umfangreichen Erhaltungsmaßnahmen und Investitionen in den Bereichen Infrastruktur und Fahrzeugpark wurden im abgelaufenen Jahr hinsichtlich des Projekts der neuen Dampflokwerkstatt auch wichtige Weichen für die Zukunft des Unternehmens gestellt. 2016 steht als Jubiläumsjahr mit gleich mehreren Anlässen und Veranstaltungen im Zeichen von »25 Jahre Volldampf in Freiheit«.

HÖHEPUNKTE ZUM ZEHNTEN JAHRESTAG

Vor dem Hintergrund des am 15. September 1991 wieder aufgenommenen Personenverkehrs zum Brocken und der nur zwei Monate später vollzogenen Unternehmensgründung wird die HSB mit diversen Veranstaltungen nicht nur auf ein Vierteljahrhundert Unternehmensgeschichte zurückblicken, sondern zwei weitere Jubiläen würdigen: So wurde am 4. März 2006 die 8,5 km lange Streckenverlängerung von Gernrode in die Welterbestadt Quedlinburg feierlich eröffnet. Aus Anlass des zehnen Jahrestages wird am 19. März ein Sonderzug von Quedlinburg zum Brocken verkehren. Mit an Bord ist auch ein neuer Bahn-Sonderstempel der Deutschen Post, mit dem ab diesem Tag alle von der Brocken-HSB-Verkaufsstelle abgehenden Postkarten und Briefe gestempelt werden.

Und noch ein weiteres »10-jähriges« wird gewürdigt. Am 4. Februar 2006 erblickte »Faust – Die Rockoper auf dem Brocken« das Licht der Welt. Eine bis heute anhaltende Erfolgsgeschichte, die in bislang über 250 Aufführungen mehr als 60.000 Zuschauer in ihren Bann zog. Allein im vergangenen Jahr besuchten rund 7.800 Gäste die nahezu ausverkauften Veranstaltungen. Am 22. April findet eine »Lange Faust-Nacht« auf dem Brocken statt – natürlich wie immer inklusive der An- und Abreise im dampfenden Mephisto-Express.

HSB ON TOUR

Ein Höhepunkt des Jubiläumsjahres ist die vom 30. März bis zum 6. April stattfindende Promotionfahrt »HSB on Tour«. Hierbei wird die Dampflokomotive 99 6001 (Bj. 1939) als Botschafterin des Harzes sowie der Bundesländer Sachsen-Anhalt und Thüringen auf einem Straßentieflader europäische Weltstädte wie Paris, Brüssel, Amsterdam und Antwerpen besuchen. Anschließend erfolgen Einsätze auf einem Bahnfest der Museumsbahn Chemin de Fer de la Baie an der französischen Kanalküste. Aktuelle Impressionen von der Tour wird es über den neuen Facebook-Auftritt der HSB geben.

AUSSTELLUNG UND BUCH

»25 Jahre Volldampf in Freiheit« ist auch der Titel einer umfassenden Ausstellung zur Entstehung und Geschichte der HSB, mit der sich das Bahnunternehmen vom 25. bis zum 29. April im EU-Parlament in Brüssel präsentieren wird. Zum Abschluss des Jubiläumsjahres erscheint dann noch ein umfassendes Buch zur Vorgeschichte, Entstehung und 25-jährigen Geschichte der HSB.

FESTE DER HSB

Darüber hinaus veranstaltet die HSB am 28. Mai ein Kinderfest im Bahnhof Ilfeld und am 20. August ein weiteres auf dem Quedlinburger Markplatz. Den Höhepunkt des Jubiläumsjahres bildet aber das große Bahnhofsfest am 17. September in Wernigerode. An diesem Tag werden auch zwei Sonderzüge zum Brocken verkehren, die thematisch an die bewegende Zeit vor 25 Jahren erinnern. Den krönenden Abschluss des Tages bildet ein Konzert auf der Festbühne.

RÜCKBLICK 2015

Auf dem gesamten Streckennetz der HSB waren im Jahr 2015 wieder über rund 1,1 Mio. Fahrgäste unterwegs. Davon nutzten 664.000 Gäste die Brockenbahn. Erstmalig erzielte die HSB einen Jahresumsatz von 13 Mio. €, was eine Tarifanpassung am 1. März 2016 aufgrund weiterhin steigender Aufwendungen nicht unvermeidlich machte. Außerplanmäßige Fahrten mit insgesamt 214 Sonder- und Charterzügen waren besonders beliebt, so z.B. die Osterhasen- und Nikolausfahrten, der Quedlinburger Brockenexpress, die Fahrten in den Sonnenuntergang, die Foto-Sonderfahrten, die



Die HSB-Dampflok 99 6001 wird vom 30. März bis zum 6. April als Botschafterin der Harzregion in mehreren westeuropäischen Großstädten unterwegs sein. © HSB/Dirk Bahnsen

»Schlemmertouren« und natürlich der klassische Silvester-Express.

Eine neue Dampflokwerkstatt wird in unmittelbarer Nähe zur bestehenden Fahrzeugwerkstatt am Westerntorbahnhof auf dem neu gekauften Teil des »Ochsenteichgeländes« entstehen. Bei optimalem Projektverlauf ist eine Inbetriebnahme Ende 2019 anvisiert.

Unabhängig davon fanden im Fahrzeugsektor umfangreiche Untersuchungen in verschiedenen deutschen Werkstätten statt. Zahlreiche Reisezugwagen, Dampflokomotiven sowie Triebwagen wurden repariert und wieder in Betrieb genommen. Auch im Bereich der Infrastruktur setzte die HSB in 2015 erneut mehrere Baumaßnahmen um, wobei 2.600 Meter Gleise erneuert wurden. Darüber hinaus wurde am Bahnhof Niedersachswerfen Ost am 19. August ein neuer Verknüpfungspunkt für den Bahn- und Busverkehr im Südharz offiziell eröfnet. //

Startschuss zum zweiten Harzer Firmenlauf

Seit gut drei Wochen läuft die Anmeldung für den 2. Harzer Firmenlauf. Die Nachfrage für den am 1. Juni 2016 um 18.30 Uhr im Bürgerpark Wernigerode stattfindenden Lauf ist groß, denn bereits bei der Premiere 2015 waren 135 Vierer-Teams am Start.

»Wir freuen uns auf die zweite Auflage des Firmenlaufs in Wernigerode. Bei der Premiere war die Nachfrage überwältigend und es hat jede Menge Spaß gemacht. Die Harzer waren sehr schnell unterwegs und hatten tolle Kostüme vorbereitet«, sagt Torsten Kautzsch vom Firmenlauf-Team. »Wir hoffen natürlich, dass sich die positive Stimmung beim Lauf in der Stadt rumgesprochen hat und wir uns bei den Teilnehmerzahlen noch ein bisschen steigern können«.

Die circa zwei Kilometer lange Strecke führt erneut durch den wunderschönen Bürgerpark in Wernigerde und bietet neben einer tollen Aussicht auf das Schloss auch ein ansprechendes Profil.



Das Starterfeld beim 2. Harzer Firmenlauf wird sicherlich noch größer als bei der ersten Veranstaltung.

Gewertet werden die 4er-Staffeln erneut in den drei Teamkategorien Männer, Frauen und Mixed. Hier konnten im letzten Jahr die Mannschaften von SNP Consulting, des Gerhard-Hauptmann-Gymnasiums und der Katronic AG die Siege für sich verbuchen. Ebenfalls gibt es wieder die Sonderkategorien schnellster Chef, größtes Team und originellstes Outfit.

LOS GEHTS

Anmeldungen sind über die Webseite www.harzerfirmenlauf.de möglich. Alle Informationen und Neuigkeiten werden außerdem über www.facebook.com/harzerfirmenlauf veröffentlicht.

Die Startgebühr beträgt 60,- € pro Staffel und enthält neben dem Leihstaffelstab für die Zeitmessung auch Finisher-Getränke, Urkunden, Video-Download, Finisher-Präsent und eine große Siegerehrung mit After-Run-Party. //

WERNIGERÖDER AMTSBLATT WWW.WERNIGERODE.DE





Machen Sie Wernigerode, die "Bunte Stadt am Harz", zu Ihrer Heimat.









Ihr Partner in Sachen:

- -Verkauf
- -Verwaltung
- -Vermietung

Natur, Kultur für Jung und Alt, das Flair dieser Stadt, ein Ort zum Wohlfühlen! GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT WERNIGERODE MBH · Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80



Mein Garten – ein Ort, den ich mit allen Sinnen erlebe.

Bringen sie sich in Frühlingsstimmung -



durch unseren Blumenschmuck, individuell und traumhaft schön.

Gern bepflanzen wir auch ihre Blumengefäße und -kästen.



Ihr Blumenfachgeschäft mit Pflanzgarten



erwartet Sie!

Darin halten wir wieder eine attraktive Auswahl von **Frühjahrsblühern jeglicher Art** für Sie bereit.

Lassen Sie sich von uns zur Gestaltung Ihres Gartens beraten!

Mitschurin Galabau & Technik e. G.



Schmatzfelder Str. 35, 38855 Wernigerode Tel.: 03943 21030, www.mitschurin.de WWW.WERNIGERODE.DE WERNIGERÖDER AMTSBLATT

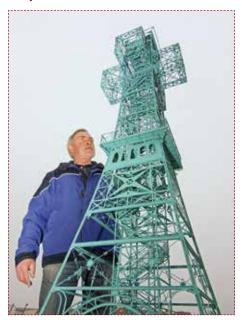
Saisonstart am 9. April im Bürger- und Miniaturenpark

Im zehnten Jahr nach der Landesgartenschau Wernigerode ist der Bürgerpark zu einer der beliebtesten Einrichtungen geworden. Vor allem der angegliederte Miniaturenpark mit seinen zahlreichen detailgetreuen Modellen und Informationen rund um die Sehenswürdigkeiten des Harzes lockt nicht nur Gäste aus der Region. Im letzten Jahr kamen insgesamt 110.000 Besucher. Am 9. April beginnt die neue Saison.

Die neue Saison, die bis Ende März eifrig von den Mitarbeitern vorbereitet wird, verspricht viele Neuheiten. So bekommt der Miniaturenpark in diesem Jahr wieder Zuwachs - und zwar vom Josephskreuz. Das Original steht seit 1896 auf dem Auerberg bei Stolberg und ist das größte eiserne Doppelkreuz der Welt. Das Bauwerk erinnert mit seiner Stahlfachwerkkonstruktion stark an den Pariser Eifelturm, zumal einzelne Bestandteile wie der Rundbogen zwischen den Beinen eins zu eins nachempfunden wurden. Das Messingmodell im Maßstab 1:25 konnte über einen Zeitraum von 18 Monaten von Gerd Neumann (Foto, Mitarbeiter im Park) hergestellt werden. Wenn Anfang April die Saison 2016 beginnt, kann man die Entstehung des größten Projektes vor Ort mitverfolgen. Auch die Besichtigung der Schauwerkstatt ist einen Besuch wert. Nach etwa zwei Jahren (Um-)Bauzeit kann man nun auch Teile des Rammelbergs Goslar mit einer Grundfläche von 8 × 8 Metern im Miniaturenpark bestaunen.

»Im Bürgerpark hat sich viel Nachwuchs bei den Tieren angekündigt.« informiert Marlies Ameling, Geschäftsführerin des Parks. »Die großen und kleinen Gäste dürfen also gespannt sein. Neben den beliebten Spielplätzen gibt es viel Neues. So kann die Boulebahn neben dem Grillplatz jetzt von Gruppen genutzt werden und die Minigolfanlage wurde neu aufgearbeitet. Außerdem wurden die Sitzgelegenheiten erweitert.«

Zahlreiche Veranstaltungen sind geplant, so z.B. eine Kleine-Garten-Schau, in der angemeldete Gäste durch die Gärten geführt werden und von Konzept bis Pflege alles über die Gärten erfahren. Eine Überraschung wird dabei sicherlich der Garten-Gastbeitrag Wernigerodes zur Brandenburger Gartenschau, der jetzt im Bürgerpark seinen Platz gefunden hat. //



Gerd Neumann mit seinem Modell

Wernigeröder Museen laden zum 14. Museumsfrühling ein!

Am Sonntag, 20. März 2016 veranstalten die Wernigeröder Museen und museumsähnlichen Einrichtungen zum 14. Mal den Wernigeröder Museumsfrühling. Gern möchten wir Sie zur Eröffnung um 10 Uhr ins Feuerwehrmuseum Wernigerode einladen.

Insgesamt laden 14 Häuser zu einem Besuch mit den unterschiedlichsten Aktionen ein. Das Angebot reicht von Sonderausstellungen, Führungen, Musik und Mitmachaktionen und wie die eigene Sense dengeln, basteln oder ein Quiz mit Gewinnchance zu lösen. Freunde des Flohmarkts kommen in diesem Jahr beim Museumsfrühling in Schierke auf ihre Kosten.

Der Förderverein des Feuerwehrmuseums bietet den gut bewährten Shuttle-Verkehr vom Feuerwehrmuseum in der Steingrube zu den Museen in den Ortsteilen an. Aktuelle Informationen zum Programm sowie die Abfahrtszeiten können unter www. wernigerode.de abgerufen werden.

TEILNEHMENDE MUSEEN

BROCKENHAUS

09:30 bis 17:00 Uhr Führung für Familien // Freier Eintritt für alle Kinder bis 16 Jahre // Ermäßigter Eintritt von 3,00 € für die Erwachsenen // 12:00 Uhr und 14:00 Uhr Sonderführungen durch die

FEUERWEHRMUSEUM WERNIGERODE

10:00 bis 16:30 Uhr Ausstellung historischer Technik // Kinderanimation (Mal-Ecke, Kinderschminken) // Rundfahrten mit historischer Technik // Für das leibliche Wohl wird gesorgt // Eintritt ist frei

FORM GESTALTUNG IN DER DDR, WERNIGERODE

10:00 bis 18:00 Uhr Ausstellung Gebrauchsgrafik von, über und mit IKA ELECTRICA bzw. AKA ELECTRIC. Dazu wird neben anderen Haushaltsgeräten auch die erste Haushalts-Geschirrspülmaschine der DDR-Geschichte zu sehen sein.

HARZMUSEUM WERNIGERODE

10:00 bis 17:00 Uhr Sonderausstellung »Gesichter der Natur – Faszination aus Blüten; Einzigartigkeit in Natur gestaltet« von Angela Straßberger. Frau Straßberger wird Führungen durch die Ausstellung anbieten. Zum Frühlingsbasteln sind die Besucher herzlich eingeladen.

HEIMATSTUBE SCHIERKE

14:00 bis 17:00 Uhr Individuelle Führung, Flohmarkt für einen guten Zweck // Chroniken alt und neu // Quiz (es gibt auch was zu gewinnen) // Kaffee, Kuchen und Glühwein

KLEINSTES HAUS, WERNIGERODE

10:00 bis 17:00 Uhr Besichtigung des Kleinsten Hauses mit Puppenausstellung - 350 Puppen aus ganz Europa // Eintritt für Kinder ist frei, Erwachsene zahlen 1,00 €.

KRELLSCHE SCHMIEDE ANNO 1678, WERNIGERODE

bis 17:00 Uhr In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe »Traditionelles Handwerk« geht es in diesem Jahr um Sensen. Sie können unter fachmännischer Anleitung die eigenen Sensen dengeln. Für musikalische Unterhaltung sorgt die Gruppe »Cellart«, Unkostenbeitrag wird erbeten

»KUPPER-KELLER«, WERNIGERODE (IM HOTEL »AM ANGER«)

11:00 bis 17:00 Uhr Geschichte und Geschichten rund ums Bier; Plaudereien mit dem Hasseröder

MAHN- UND GEDENKSTÄTTE WERNIGERODE

10:00 bis 18:00 Uhr // 14:00 und 16:00 Uhr Führung durch die Mahn- und Gedenkstätte

MUSEUMSHOF »ERNST KOCH« SILSTEDT

10:00 bis 17:00 Uhr Besichtigung Heimatstube und Eröffnung der Ausstellung »Ei ... Ei ... Ei, Osterei und Brauchtum« // 10:00 Uhr Öffnung des Museumshofes // 12:00 Uhr Imbiss // 13:00 Uhr Musikalischer Frühlingsnachmittag mit Kaffee und Zuckerkuchen (Wegen Umbauarbeiten sind nur begrenzte Nutzungsmöglichkeiten vorhanden.)

SCHIEFES HAUS, WERNIGERODE

11:00 bis 17:00 Uhr Wasser, Eis und Wüste – Impressionen aus der alten und neuen Welt, Fotos von Albert Caspers, Berlin

SCHLOSS WERNIGERODE®

10:00 bis 18:00 Uhr Museum Eintritt: 6,00 €, ermäßigt: 5,00 €) // 16:00 Uhr »Teuer oder Täuschung« - Dr. Christian Juranek und Friedrich Häusser (Kunsthändler aus Quedlinburg) sprechen über alte Gegenstände. Gegenstände zur Bewertung können noch bis 12. März 2016 im Schloss Wernigerode abgegeben werden.

SCHULMUSEUM BENZINGERODE

14:00 bis 17:00 Uhr Thema: Lesebuch »Vom Realienbuch zur Lesefibel«

WERNIGERÖDER KUNST- UND KULTURVEREIN

11:00 bis 17:00 Uhr Ausstellung Karin Zimmermann und Hans Schreiber aus Maßlow: Malerei -Zeichnung und Skulpturen



WERNIGERÖDER AMTSBLATT

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



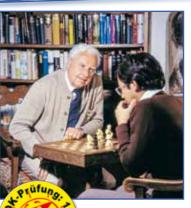
Wir stehen seit 2001 für:

- · Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Erreichbar: 0-24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71

Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden:

- · Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmittel, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht wir haben in der Ambulanz als einzige einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvoranschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie



Seniorenwohngemeinschaften:

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

Unser Versprechen an Sie: Sie zahlen egal bei welcher Versorgung und Leistung in der Häuslichkeit keinen Cent dazu! Keine Mehrleistungsberechnung, keine Investitionskosten – Ihr Pflegegeld ist ausreichend!

Nach wiederholter Prüfung durch den medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) erhielten wir in allen Bereichen die Bestnote 1,0! Wir freuen uns, Sie weiterhin in dieser hohen Qualität betreuen zu dürfen.



Zusätzlich zu den Angeboten in den Seniorenwohngemeinschaften bieten wir unsere Leistungen zum Beispiel auch im Seniorenwohnpark Zimmermanns Mühle an.



Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg www.immer-ein-zuhause.de · Telefon 0 39 44 / 36 93 71



12

Öffentliche Bekanntmachungen

HAUPT- UND RECHTSAMT

Satzung über die Zahlung von Begrüßungsgeld an Studenten der Hochschule Harz

Auf der Grundlage der §§ 5 und 8 des Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalts (KVG LSA) in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Wernigerode in seiner Sitzung am 11.02.2016 die Satzung über die Zahlung von Begrüßungsgeld an Studenten der Hochschule Harz beschlossen.

§ 1 Gegenstand

Die Stadt Wernigerode zahlt an Studenten der Hochschule Harz, die ihren Hauptwohnsitz nach Wernigerode verlegen, ein einmaliges Begrüßungsgeld. Die Zahlung des Begrüßungsgeldes ist eine Maßnahme der Stärkung der kommunalen Wirtschaftskraft und des ökonomischen Aufschwungs mit dem Ziel der Ansammlung hochqualifizierter Fachkräfte, um somit eine gesteigerte Standortattraktivität zu erreichen.

§ 2 Höhe des Begrüßungsgeldes

Die Höhe des Zuschusses an die Studenten der Hochschule Harz mit Hauptwohnsitz in Wernigerode wird auf 200 EURO festgelegt.

§ 3 Anspruchsvoraussetzung

Der Student muss sich bei der Bürgerinfo der Stadt Wernigerode mit Hauptwohnsitz bis zum 30.12. im Jahr des Studienbeginns anmelden und bis zum Ende des 3. Semesters diesen Wohnstatus noch besitzen.

§ 4 Zeitpunkt der Auszahlung

Bei Vorliegen der Anspruchsvoraussetzungen erfolgt die Auszahlung des Begrü-Bungsgeldes durch die Mitarbeiterinnen der Bürgerinfo am Ende des 3. Semesters, jedoch spätestens bis zum Ende des 4. Semesters.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Beginn des Sommersemesters am 01.03.2016 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 12.05.2003 außer Kraft

Wernigerode, 16.02.2016

Oberbürgermeister

DEZERNAT I – ORDNUNGSWESEN

Städtische Friedhöfe

Die Stadtverwaltung teilt mit, dass auf den städtischen Friedhöfen in Wernigerode, im OT Schierke und im OT Silstedt im Rahmen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht jährlich, nach der Frostperiode, alle Grabsteine und sonstige bauliche Anlagen auf ihre Standsicherheit überprüft werden. Die Überprüfung erfolgt nach den Vorschriften der SLFG (VSG 4.7§9).

Die beanstandeten Grabsteine werden durch Schilder kenntlich gemacht. Grabsteine, die eine unmittelbare Gefahr darstellen, werden sofort umgelegt. Gemäß der z.Z. gültigen Friedhofssatzung für die Friedhöfe der Stadt Wernigerode ist der Nutzungsberechtigte für den ordnungsgemäßen Zustand des Grabmales verantwortlich (s. § 25 Satz 2).

Die Fundamentierung und Befestigung von Grabmalen und sonstigen baulichen Anlagen sind ihrer Größe entsprechend nach den allgemeinen anerkannten Regeln des Handwerks (Richtlinien des BIV des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauerhandwerks für das Fundamentieren und Versetzen von Grabdenkmäler in der jeweils geltenden Fassung) zu fundamentieren und so zu befestigen, dass sie dauerhaft standsicher sind, und auch beim Öffnen benachbarter Gräber nicht umstürzen oder sich senken können (s. §24).

Wernigerode, 10.03.2016

Änderung des Gesetzes zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren (Gefahrhundegesetz des Landes Sachsen-Anhalt – HundeG LSA)

Mit der Änderung des Gefahrhundegesetzes des Landes Sachsen-Anhalt zum 1. März 2016 tritt ein Zucht-, Vermehrungs- und Handelsverbot mit Hunden nach § 3 Abs. 2 HundeG LSA in Kraft, bei denen die Gefährlichkeit vermutet

Gemäß § 3 Abs. 2 HundeG LSA gilt dies für Hunde, die gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 des Hundeverbringungs- und Einfuhrbeschränkungsgesetz vom 12.04.2001 (BGBI I S. 530), geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 12. April 2001 (BGBI. I S. 530), nicht in die Bunderepublik Deutschland eingeführt oder verbracht werden dürfen.

Dazu zählen folgende Rassen:

Pitbull-Terrier, American Staffordshire-Terrier, Staffordshire-Bullterrier und Bullterrier sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden. Gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 5 HundeG LSA handelt ordnungswidrig, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 3 Abs. 4 HundeG LSA gefährliche Hunde nach § 3 Abs. 2 HundeG LSA züchtet oder vermehrt oder mit diesen handelt.

Dieses Zucht-, Vermehrungs- und Handelsverbot gilt sowohl für gewerbliche als auch für nichtgewerbliche Züchter.

(Siehe auch Tabelle Seite 15!)

DEZERNAT III – BAUWESEN UND STADTPLANUNG

Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 24 »Am Bürgerpark/ Im langen Schlage« - Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Stadtrat der Stadt Wernigerode hat am 11.02.2016 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den 3. Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes der Innenentwicklung Nr. 24 Wohnbebauung »Am Bürgerpark/Im langen Schlage« in der Fassung vom 09.12.2015 mit der beigefügten Begründung erneut für zwei Wochen öffentlich auszulegen.

Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die Stellungnahmen in dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 24 Wohnbebauung »Am Bürgerpark/Im langen Schlage« berücksichtigt bzw. nicht berücksichtigt.

Der überarbeitete 3. Planentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes der Innenentwicklung Nr. 24 »Am Bürgerpark/Im langen Schlage« i.d.F. vom 09.12.2015 wird mit Begründung gebilligt und gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB erneut für zwei Wochen öffentlich ausgelegt. Gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Plan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden soll. (§ 13a Abs. 3 BauGB)

Der räumliche Geltungsbereich der 3. Entwurfsänderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes des Innenentwicklung Nr. 24 Wohnbebauung »Am Bürgerpark/Im langen Schlage« ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



[DOP 2014] © LVermGeo LSA (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de) / A18/1-13572/2010

Aufgrund der eingegangenen Stellungnahmen und der Immissionsgutachten wurde die Planung dahingehend erneut geändert:

- Verschiebung der Parkstell- und Carportplätze nördlich Haus I um 3,0 m in südwestliche Richtung
- Die Rückwand der Gruppen-Carportanlage (GCa) wird als 35 m lange und 7,0 m hohe Lärmschutzwand errichtet. Zur optischen Aufwertung der Wand sind die Verwendung von transparenten Elementen im oberen Drittel, wie auch eine abschließende Begrünung mit Kletterpflanzen vorgese-
- Änderung der Geschossgrundrisse Haus I im 2. OG (zur Hälfte) und 3. OG von Wohnnutzung in gewerbliche Nutzung (Bürofläche).
- Die zwei nordwestlich mittelbar an das Plangebiet angrenzende Flurstück 637 und 638 – derzeit im Eigentum des Vorhabenträgers – wurde aus dem räumlichen Geltungsbereich des »Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 24« entfernt.

Diese Änderungen sind die wesentlichen Ergebnisse einer gutachterlichen Neuberechnung der Beurteilungspegel unter Berücksichtigung einer Lärmschutzwand.

Mit den Maßnahmen sollen zum einen die weitere, zulässige Entwicklung des benachbarten Unternehmens sichergestellt werden und zugleich eine den Anforderungen an die Geruchsschutz- und Lärmschutzbestimmungen gerecht werdende Wohn- bzw. Wohnmischnutzung ermöglicht werden.

Die Öffentlichkeit kann sich durch Einsichtnahme in die Entwurfsunterlagen (einschließlich Begründung) in der Fassung vom 09.12.2015

vom 29.03.2016 bis einschließlich 13.04.2016

bei der Stadt Wernigerode, Dezernat für Bauwesen und Stadtplanung, Schlachthofstraße 6 (Neues Rathaus), Zimmer 129 in 38855 Wernigerode während folgender Zeiten:

montags bis mittwochs 08:00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr donnerstags freitags 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

über den geänderten oder ergänzten Inhalt der Planung informieren und sich schriftlich oder mündlich zur Niederschrift äußern.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen schriftlich mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht (während der Auslegungsfrist) abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

HINWFIS

Die Entwurfsunterlagen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 24 Wohnbebauung »Am Bürgerpark/Im langen Schlage«, 3. Entwurf können auch im Internet unter www.wernigerode.de, -Bauen und Wirtschaft-in der Rubrik/Planen und Bauen/ unter Bebauungsplanung/Aktuelle Offenlagen eingesehen werden.

Wernigerode, den 19.03.2016

Bebauungsplan Nr. 40 »Wohnbebauung Schokoladenfabrik«, 1. Änderung – Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Stadtrat der Stadt Wernigerode hat am 11.02.2016 in öffentlicher Sitzung den Entwurf für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 »Wohnbebauung Schokoladenfabrik« in der Fassung vom 16.12.2015 im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB gebilligt und beschlossen, der betroffenen Öffentlichkeit gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben (einmonatige Auslegung). Den von der Änderung berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Es muss darauf hingewiesen werden, dass der Plan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden soll. (§ 13a Abs. 3 BauGB)

Hauptziel des Änderungsverfahrens ist es, die Festsetzungen des bestehenden und rechtskräftigen Bebauungsplanes, den neuen Bebauungsvorstellungen der jetzigen Eigentümer anzugleichen. Durch einen Eigentümerwechsel bestehen neue Vorstellungen zur Bebauung und zur städtebaulichen Struktur des Gebietes, die im Rahmen der Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes nicht umgesetzt werden können und somit nicht genehmigungsfähig sind. Es besteht das Erfordernis der Bebauungsplanänderung.

Der räumliche Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 »Wohnbebauung Schokoladenfabrik« ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt.



[DOP 2014] © LVermGeo LSA (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de) /

Wesentliche Inhalte der 1. Änderung sind ein höherer Anteil an Mehrfamilienhäusern, die damit verbundene Änderung von Baugrenzen sowie die Festsetzung von Tiefgaragenstandorten. Folglich entsteht eine bedarfsgerechte Mischung von Wohnformen unter Verwendung der denkmalgeschützten Hauptgebäude der ehemaligen Schokoladenfabrik.

Die Öffentlichkeit kann sich durch Einsichtnahme in die Entwurfsunterlagen (einschließlich Begründung) in der Fassung vom 16.12.2015

vom 29.03.2016 bis einschließlich 29.04.2016

bei der Stadt Wernigerode, Dezernat für Bauwesen und Stadtplanung, Schlachthofstraße 6 (Neues Rathaus), Zimmer 129 in 38855 Wernigerode während fol-

montags bis mittwochs 08:00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr donnerstags 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr freitags 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

über den geänderten oder ergänzten Inhalt der Planung, über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren und sich schriftlich oder mündlich zur Niederschrift äußern.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen schriftlich mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht (während der Auslegungsfrist) abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Entwurfsunterlagen zum Bebauungsplanverfahren Nr. 40 »Wohnbebauung Schokoladenfabrik«, 1. Änderung können auch im Internet unter www.wernigerode.de, -Bauen und Wirtschaft-in der Rubrik/Planen und Bauen/ unter Bebauungsplanung/Aktuelle Offenlagen eingesehen werden.

Wernigerode, den 19.03.2016

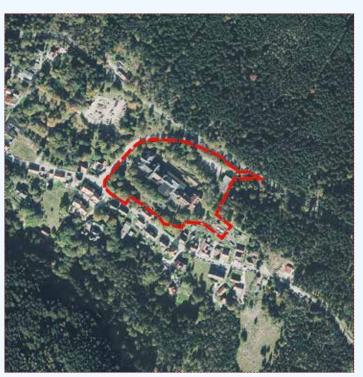
Bebauungsplan Nr. 51 »Heinrich-Heine-Resort«, Neuaufstellung -Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Stadtrat der Stadt Wernigerode hat am 11.02.2016 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 51 »Heinrich-Heine-Resort« mit integrierter örtlicher Bauvorschrift in der Fassung vom 14.12.2015 im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB gebilligt und beschlossen, der betroffenen Öffentlichkeit gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben (einmonatige Auslegung). Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden, wird gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zum Planentwurf gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Plan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden soll. (§ 13a Abs. 3 BauGB)

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 51 »Heinrich-Heine-Resort«, Sondergebiet, das der Erholung dient/Ferienhausgebiet, Alte Dorfstraße, Ortsteil Schierke sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Ferienhäusern sowie der notwendigen Empfangs- und Servicegebäude geschaffen werden.

Der räumliche Geltungsbereich umfasst im Wesentlichen das Grundstück des ehemaligen Hotels »Heinrich Heine« zwischen der Hagenstraße, der Alten Dorfstraße und der Alten Wernigeröder Straße. Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



[DOP 2014] © LVermGeo LSA (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de) / A18/1-13572/2010

Da eine Sanierung des ruinösen Hotelkomplexes auszuschließen ist und für einen Hotelneubau derzeit kein Investoreninteresse vorliegt, bietet sich das innerörtliche Areal am östlichen Ortseingang für eine bedarfsgerechte Neubebauung an. Im Sektor Ferienhausangebote wird für den Harz und speziell für Schierke ein deutlicher Nachholbedarf der Beherbergungsinfrastruktur festgestellt.

Die Öffentlichkeit kann sich durch Einsichtnahme in die Entwurfsunterlagen (einschließlich Begründung) in der Fassung vom 14.12.2015

vom 29.03.2016 bis einschließlich 29.04.2016

bei der Stadt Wernigerode, Dezernat für Bauwesen und Stadtplanung, Schlachthofstraße 6 (Neues Rathaus), Zimmer 129 in 38855 Wernigerode während folgender Zeiten:

montags bis mittwochs 08:00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr donnerstags freitags 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr

über den Inhalt der Planung, über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren und sich schriftlich oder mündlich zur Niederschrift äußern.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen schriftlich mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht (während der Auslegungsfrist) abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

HINWEIS

Die Entwurfsunterlagen zum Bebauungsplanverfahren Nr. 51 »Heinrich-Heine-Resort« können auch im Internet unter www.wernigerode.de, -Bauen und Wirtschaft-in der Rubrik/Planen und Bauen/ unter Bebauungsplanung/Aktuelle Offenlagen eingesehen werden.

Wernigerode, den 19.03.2016

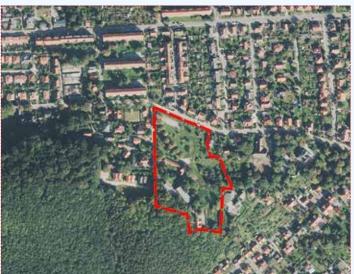
Bebauungsplan Nr. 52 Wohngebiet »Sennhütte«, Eisenberg, Neuaufstellung -Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Stadtrat der Stadt Wernigerode hat am 17.03.2016 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 52 Wohngebiet »Sennhütte«, Eisenberg mit integrierter örtlicher Bauvorschrift in der Fassung vom 17.02.2016 im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB gebilligt und beschlossen, der betroffenen Öffentlichkeit gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben (einmonatige Auslegung). Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden, wird gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zum Planentwurf gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Plan im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden soll. (§ 13a Abs. 3 BauGB)

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 52 Wohngebiet »Sennhütte«, Eisenberg sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung eines allgemeinen Wohngebietes geschaffen werden. Damit wird dem Wohnbedarf der Bevölkerung Rechnung getragen.

Das ca. 2,0 ha große Plangebiet liegt im westlichen Siedlungsbereich der Stadt Wernigerode und grenzt im Norden und Westen unmittelbar an die Straße »Eisenberg« an. Zudem befindet sich das Plangebiet zwischen bestehenden Wohngrundstücken, die im Westen, Norden und Osten vorzufinden sind. Im Süden schließen zusammenhängende Waldflächen an den Geltungsbereich an (Landschaftsschutzgebiet). Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich schlussendlich aus folgendem Kartenausschnitt:



[DOP 2014] © LVermGeo LSA (www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de) / A18/1-13572/2010

Aufgrund der Lage im Stadtgefüge, eignet sich das Gebiet am Eisenberg für die Entwicklung von hochwertigem Wohnraum. Das Plangebiet umfasst bereits bestehende Bauflächen der Stadt Wernigerode. Durch die Nachverdichtung des Siedlungsbereiches werden vorhandene Potenziale (Baulandreserven, Brachflächen und leer stehende Bausubstanzen) genutzt, wodurch eine Zersiedelung der Landschaft vermieden wird. Es wird damit die Wiedernutzung brachgefallener Siedlungsflächen sowie die Innenentwicklung an einem integrierten Standort unterstützt. Des Weiteren werden die vorhandenen Gebäude innerhalb des Plangebietes teilweise saniert und modernisiert und folglich in die Planung eingeschlossen. Schlussendlich wird, durch die zu erwartende Bebauung, das bestehende Wohnumfeld insgesamt aufgewertet.

Die Öffentlichkeit kann sich durch Einsichtnahme in die Entwurfsunterlagen (einschließlich Begründung und artenschutzrechtlicher Beurteilung) in der Fassung vom 17.02.2016

vom 29.03.2016 bis 29.04.2016

bei der Stadt Wernigerode, Dezernat für Bauwesen und Stadtplanung, Schlachthofstraße 6 (Neues Rathaus), Zimmer 129 in 38855 Wernigerode während folgender Zeiten

montags bis mittwochs 08:00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr donnerstags 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

08:00 Uhr bis 13:00 Uhr freitags

über den Inhalt der Planung, über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirklungen der Planung informieren und sich schriftlich oder mündlich zur Niederschrift äußern.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen schriftlich mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht (während der Auslegungsfrist) abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

HINWEIS

Die Entwurfsunterlagen zum Bebauungsplan Nr. 52 Wohngebiet »Sennhütte«, Eisenberg können auch im Internet unter www.wernigerode.de, -Bauen und Wirtschaft-in der Rubrik/Planen und Bauen/unter Bebauungsplanung/Aktuelle Offenlagen eingesehen werden.

Wernigerode, den 19.03.2016

SONSTIGES

Bekanntmachung

Das Amtsblatt Nr. 1 vom 29. Januar 2016 der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im Landkreis Harz ist erschienen und kann auf der Internetseite des Wasser- und Abwasserverbandes Holtemme-Bode unter www.wahb. eu heruntergeladen werden.

Baum- und Strauchschnittsammlung

Im Amtsblatt 03/2016 hat sich ein Fehler bei den kostenlosen Entsorgungsmöglichkeiten durch die Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz für Grünschnitt und Laub eingeschlichen. Das tut uns leid - die richtigen Ter-

Freitag, 8. April 2016 Benzingerode, Minsleben, Silstedt, Reddeber

Donnerstag, 14. April 2016 Bolmke

Freitag, 15. April 2016 Schierke und Drei-Annen Hohne

Samstag, 16. April 2016 Stadtgebiet Wernigerode

Die Baum- und Strauchschnittsammlung findet jeweils als Straßensammlung statt. Bei dieser werden Strauch- und Heckenschnitt, Laub, Rasenschnitt sowie Stauden mitgenommen. Es wird gebeten, das Material am Sammeltag bis spätestens 07 Uhr an der Straße vor dem Wohngrundstück gebündelt abzulegen. Die Bündel dürfen bis zu 25 kg schwer und bis zu 2 m lang sein, die Äste 15 cm dick. Für Heckenschnitt oder Laub bietet die enwi kompostierbare Papiersäcke zum Preis vom 0,50 € (erhältlich in der »Bürgerinformation« der Stadt Wernigerode Nicolaiplatz 1) an oder Sie verwenden hierfür Körbe oder Eimer, welche einfach entleert werden können (bitte keine Textil- oder Plastiksäcke bzw. Müll- oder Regentonnen).

Die genaueren Abholvoraussetzungen einschließlich der benannten Ausgabestellen für die Säcke, entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender der enwi des Landkreises Harz 2016, welcher jedem Haushalt zugegangen ist.

Weiterhin können die Annahmestellen (Wertstoffhöfe) für kostenlose Selbstanlieferung von Grünschnitt (max. 1 m³ je Anlieferer) genutzt werden, welche ebenfalls im o. g. Abfallkalender verzeichnet sind. Für die Stadt Wernigerode und die dazugehörigen Ortsteile sind es die Wertstoffhöfe Wernigerode, Am Köhlerteich 9 (ELMO-Gelände), sowie der Wertstoffhof Oberharz in Elbingerode, Mühlental (an der B 27).

Was ist bei der Haltung und Führung von Hunden in der Stadt Wernigerode zu beachten?

WO UND WANN SIND HUNDE ANZUMELDEN?

Grundsätzlich ist jeder Hund der in der Stadt Wernigerode gehalten wird, anzumelden. Die Anmeldung erfolgt in der Bürgerinfo des Ordnungsamtes am Nicolaiplatz 1.

Folgende Angaben sind dafür erforderlich:

- 1. Geschlecht und Geburtsdatum des Hundes
- 2. die Kennnummer des Transponders (Mikrochip)
- 3. die Rassezugehörigkeit des Hundes oder Angabe der Kreuzung des Hundes
- 4. Name und Anschrift der Halterin oder des Halters
- 5. Bescheinigung des Versicherers über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung (§ 2 Abs. 3 HundeG LSA) nach § 113 Abs. 2 des Versicherungsvertragsgesetzes

Durch die Anmeldung erfolgt die Eintragung in das zentrale Hunderegister des Landes Sachsen-Anhalt und in das Hundesteuerregister der Stadt Wer-

Sobald der Hund drei Monate alt ist, hat der Halter des Hundes Hundesteuer zu zahlen. Derzeit gelten folgende Hundesteuersätze:

- 81,00 € pro Jahr für den Ersthund
- 129,00 € pro Jahr für den Zweithund
- 156,00 € pro Jahr für den dritten und jeden weiteren Hund

Nach der Anmeldung des Hundes wird eine Hundesteuermarke ausgegeben, die außerhalb der Wohnung oder des umfriedeten Grundstücks mitgeführt und dem Ermittlungs- und Vollzugsbeamten der Stadt auf Verlangen vorgezeigt werden muss.

In der Vergangenheit wurde vermehrt festgestellt, dass über Veränderungen der Hundehaltung das Ordnungsamt/Bürgerinfo oftmals erst viel später oder auch gar nicht in Kenntnis gesetzt wurde. Zu den Änderungen der Hundehaltung die der Behörde mitgeteilt werden müssen, gehört der Tod oder die Abgabe des Hundes unter Angabe des Todes- oder Abgabetages, über eine Änderung der Anschrift der Halterin oder des Halters sowie über einen Wechsel des Haftpflichtversicherers.

Über die Anmeldung sowie Änderungsmeldungen bezüglich der Hundehaltung erhalten die Hundehalterin oder der Hundehalter eine Bescheinigung. Diese Bescheinigung ist gebührenpflichtig.

Verstöße dagegen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und sind mit einem Bußgeld zu ahnden.

MÜSSEN HERRCHEN ODER FRAUCHEN EIGENTLICH DIE HAUFEN WEGRÄUMEN?

Ja, es sind alle Hundehalter verpflichtet, die Hinterlassenschaften Ihres Vierbeiners zu entsorgen. Dies gilt für Straßen, Wege und Plätze, in Parks, Grünanlagen und Grünstreifen.

Ganz einfach geht das Beseitigen von Hundekot mit Hilfe von Plastiktüten. Diese sind gut geeignet, den Hundekot aufzunehmen und geruchsfrei zu transportieren (wie einen Handschuh über die Hand stülpen - Kot aufheben - Tüte umkrempeln und verknoten) Die Tüte kann in jeden Restabfallbehälter entsorgt werden.

WIE IST DAS MIT DEM LEINENZWANG?

In der Zeit vom 1. März bis 15. Juli (allgemeine Brut-, Setz- und Aufzuchtzeit) dürfen Hunde außerhalb geschlossener Bebauung auf Wiesen, in der Feldflur oder im Wald grundsätzlich nur angeleint geführt werden - siehe auch § 10 (2) des Feld- und Forstordnungsgesetz für das Land Sachsen-Anhalt).

Auf öffentlichen Straßen und Plätzen sind Hunde in der Stadt Wernigerode generell an einer Leine bis zu 2,00 m Länge zu führen.

Auf Kinderspielplätzen dürfen Hunde gar nicht mitgenommen werden (siehe auch in der Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Wernigerode im Bereich der Tierhaltung).

WAS IST SONST NOCH ZU BEACHTEN?

Alle Hunde sind so zu halten und außerhalb des umfriedeten Besitztums so zu führen, dass die Allgemeinheit nicht gefährdet oder belästigt wird. Hundehalter und Personen, die den Hund führen, haben zu verhindern, dass Personen oder Tiere angesprungen, angefallen oder gebissen werden können.

DARF MEIN HUND BELLEN?

Ja, natürlich – aber lang andauerndes und somit störendes Bellen oder Heulen sind zu unterbinden.

T-Shirts für die baldigen Schulanfänger der Kita Löwenzahn

Am 1. März 2016 bekamen die Kinder der »Käfergruppe« aus der Kindertagesstätte Löwenzahn im Stadtfeld Besuch von Jeannine Deckert, Inhaberin von Deckert's Welt aus Ilsenburg und Daniel Potschka, Inhaber der Firma Gocke's Reifenservice in Schmatzfeld. Die beiden Sponsoren überreichten den baldigen Schulanfängern ihre Löwenzahn-T-Shirts, welche bereits besonders stolz an den »ABC-Tagen in der Grundschule« getragen werden. Am Ende des Kindergartenjahres wird jedes Kind dank der T-Shirts eine bleibende Erinnerung an die gemeinsame Zeit haben

Mit einem kleinen Programm und selbstgebackenem Kuchen sagten sowohl die Kinder, als auch die Erzieherinnen Conny Weiß und Marie Schröder, Dankeschön. Ein besonderer Dank galt außerdem den Eltern als Sponsoren, vertreten durch Nancy Schröder. //



Brandschutzübung in der Kita Am Schäferteich

Anfang des Jahres führten Heiko Geisler Erxleben von der Freiwilligen Feuerwehr Benzingerode im ortsansässigen Kindergarten »Am Schäferteich« eine Brandschutzübung durch. In diesem Jahr stand sie unter dem Motto »Was benötigt ein Feuerwehrmann?«. 18 Kinder und vier Erzieherinnen nahmen an dem spielerischen Lehrgang teil und schauten sich sogleich sehr interessiert Helm, Anzug, Stiefel, Handschuhe, Taschenlampe, Sturmhaube, Karabinerhaken am Koppel, Gasmaske und Sauerstoffflasche an. Große Begeisterung gab es, als die Kinder verschiedene Dinge selbst an- und ausprobieren durften. So wurde z.B. gemeinsam mit den Feuerwehrmännern das Verhalten im Brandfall und bei Rauchentwicklung geübt. Die Feuerwehrmänner erklärten den Sinn des Notausgangs und befragten alle Kinder nach ihrem Wissensstand, z.B. mit Fragen nach der Notrufnummer. Auf Alles wussten die Kinder zu antworten, aber auch die Feuerwehrmänner gaben bereitwillig Auskunft über ihre Tätigkeit. Gemeinsam ging es anschließend zur Sammelstelle am Leitweg und auf die Schäferteichwiese, wo sich alle Kleinen und Großen das Feuerwehrauto und die gesamten Gerätschaften angucken durften. Höhepunkt war die Eroberung des Autos und die Geschicklichkeitsübungen beim Löschen mit der Handspritzpumpe.

Vielen Dank sagen das Team und die Kinder vom Kinderhaus »Am Schäferteich« für den interessanten und lehrreichen Vormittag! //

Ein phänomänaler Tag

Am 25. Februar 2016 besuchten die Kinder der Raupengruppe aus dem Nöschenröder Hummelhaus mit ihren Erzieherinnen die Ausstellung »Phänomenale Welten« in den Altstadtpassagen.

»Dort angekommen, konnten wir Wellen entstehen lassen, Wirbelwind erzeugen, einen Ball schweben lassen und Geldstücke in einem Gravitationstrichter kreisen lassen. Eine Mitarbeiterin der Ausstellung erklärte uns alle 17 Exponate, die uns zum Mitmachen und Ausprobieren einluden. Wir experimentierten mit viel Neugier und Spaß und erfuhren viel Interessantes über Technik und naturwissenschaftliche Zusammenhänge. Es war für uns Kinder und Erwachsene ein spannender, interessanter und toller Vormittag.« bericheteten die Kinder und Erzieherinnen. //



Die Kinder aus dem Hummelhaus auf ihrer Entdeckungstour.

// Bildung



Informationen im Internet auf https://myspace. com/stadtjugendwernigerode

KONTAKT

Amt für Jugend, Gesundheit und Soziales, Stadtjugendpflege Wernigerode, Schlacht-hofstraße 6, 38855 Wernigerode, Gernot Eisermann // Tel. 03943-654517 // stadtjugend@wernigerode.de

KINDER- UND JUGENDHAUS CENTER

Benzingeröder Chaussee 1, Wernigerode

Telefon 03943-22291 // jhcenter@wernigerode.de // Anne Spruth Kathrin Pook, Mario Schmidt

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag

14:00 - 21:00 Uhr

Freitag // jeden 2. Samstag

14:00 - 22:00 Uhr // Kinderzeit 14:00 - 18:00 Uhr

REGELMÄSSIG

jeden Montag

15:00 - 18:00 Uhr Töpferwerkstatt // Spieleworkshop - Offene Angebote // 15:00 16:30 Uhr Fitness Mädchen // 17:00 - 19:00 Uhr Fitness Jungen // 17:00 - 19:00 Uhr Gitarrenunterricht mit Frauke

ieden Dienstag

15:00 - 18:00 Uhr Kreativwerkstatt

ieden Mittwoch

15:00 - 17:30 Uhr Kreativwerkstatt Töpferwerkstatt // 17:00 - 19:00 Uhr Fitness Jungen

jeden Donnerstag

15:00 - 18:00 Uhr Projekt »Gemeinsam statt Finsam« -Kooperationstag (Internationaler Bund, Stadt Wernigerode und Ehrenamtliche): Sport & Turniere / Kreativangebote / Ausflug & Erleben / Eltern kochen für Kinder

jeden Freitag

14:00 - 18:00 Uhr Entdecken & Erleben // 18:30 - 19:30 Uhr Fitness Jungen // 19:00 – 21:00 Uhr Jugendkoch AG // 20:00 - 21:00 Uhr Fitness Mädchen

jeden 2. Samstag

14:00 Uhr Samstagscafé mit Back AG für Kinder, Jugendliche und Eltern // 14:00 -22:00 Uhr Offene Angebote

OFFENE ANGEBOTE

Dart // Fitness // Billard // Tischtennis // Bandprobe // Kickern // Internet // Spielen u. v. a. m.

HIGHLIGHTS -THEMA »FRÜHLING«

Freitag, 01.04.16

15:00 – 18:00 Uhr Ausflug oder Radtour / Alter ab 9 J. / Anmeldung notwendig! / Kosten 0,50 € // 19:00 -22:00 Uhr Ü12-Disco im Center / Anmeldung notwendig! / Alter ab 12 J. (mit Einverständniserklärung der

Montag, 04.04.16

15:00 – 18:00 Uhr Töpfern mit Angela - Hort Stadtfeld

Donnerstag, 07.04.16

Frühjahrsputz mit anschließendem Grillen

Freitag, 08.04.16

15:00 - 18:00 Uhr Ausflug oder Radtour / Alter ab 9 J. / Anmeldung notwendig! / Kosten 0,50 € // 19:00 -22:00 Uhr Spieleabend / Turniere

Samstag, 09.04.16

14:00 Uhr Back AG »Samstags-Café«

Freitag, 15.04.16

15:00 - 18:00 Uhr Ausflug oder Radtour / Alter ab 9 J. / Anmeldung notwendig! / Kosten 0,50 € // 19:00 -22:00 Uhr Spieleabend / Turniere

Freitag, 22.04.16

15:00 - 18:00 Uhr Ausflug oder Radtour / Alter ab 9 J. / Anmeldung notwendig! / Kosten 0,50 € // 19:00 -22:00 Uhr Spieleabend / Turniere

Samstag, 23.04.16

14:00 Uhr Back AG »Samstags-Café«

Freitag, 29.04.16

15:00 - 18:00 Uhr Ausflug oder Radtour / Alter ab 9 J. / Anmeldung notwendig! / Kosten 0,50 € // 19:00 -22:00 Uhr Ü12-Disco im Center / Anmeldung notwendig! / Alter ab 12 J. (mit Einverständniserklärung der Eltern)

JUGENDCLUB HARZBLICK

Heidebreite 4, Wernigerode Telefon 03943-633661 // jtharzblick@wernigerode.de // Ansprechpartner: Marcel Völkel, Birgit Hannover

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Donnerstag

14:00 - 21:00 Uhr

Freitag // jeden 2. Samstag

14:00 - 22:00 Uhr Kinderzeit 14:00 - 18:00 Uhr

REGELMÄSSIG

ieden Montag

14:00 Uhr Fußball-AG mit Hortkindern // 15:00 Uhr Spielworkshop

jeden Dienstag

15:00 Uhr Kreativangebot

ieden Mittwoch

14:00 Uhr Fußball-AG mit Hortkindern // 16:00 Uhr Musikworkshop // 19:00 Uhr Hallenzeit für Jugendliche (außer in den Ferien)

jeden Donnerstag

15:00 Uhr Exkursionstag

jeden Freitag

15:00 Uhr Kinderkochstudio // 18:00 Uhr Kochen und Backen für Jugendliche

jeden 2. Samstag

Offene Angebote

OFFENE ANGEBOTE

Dart // Fitness // Billard // Tischtennis // Bandprobe // Kickern // Internet // Spielen u. v. a. m.

HIGHLIGHTS

Dienstag, 05.04.16

Gipshände oder -masken herstellen

Mittwoch, 06.04.16

Anmalen und Verzieren der Gipsmasken

Donnerstag, 07.04.16

15:30 - 18:00 Uhr Radtour mit Kindern

Donnerstag, 14.04.16

Kinobesuch mit Jugendlichen

Donnerstag, 21.04.16

15:30 - 18:00 Uhr Schnipseljagd auf der Lust

Montag, 25.04.16

16:00 Uhr Skip-Bo-Turnier

Donnerstag, 28.04.16

17:00 - 21:00 Uhr Wir fahren mit Jugendlichen zu den Hohneklippen und zum Ottofelsen

JUGENDTREFF SILSTEDT

Harzstraße 26 a, Silstedt Telefon 03943-249752 // jens.lux@wernigerode.de //

Ansprechpartner: Jens Lux Noch bis zum 27. März ist der Club (in Begleitung eines Streetworkers) in Selbstver-

waltung wie folgt geöffnet. Mo – Do 16:00 - 21:30 Uhr

16:00 - 22:00 Uhr Fr - Sa

vom 06.04.16 bis 10.04.16 wegen Urlaub geschlossen

ÖFFNLINGSZEITEN AB 28.03.16:

Мо	13:30 – 21:30 Uhr
Di	13:30 - 21:30 Uhr
Mi	16:00 - 21:00 Uhr
Do	16:00 - 21:00 Uhr
Fr	14:00 - 23:00 Uhr
Sa	16:00 - 22:00 Uhr
Mi, Do, Sa – begleitete	
Selbstverwaltung	

REGELMÄSSIG

Mo, Di, Fr - Gespräche bei Tee & Gebäck über das Alltägliche & Probleme // 16:00 - 18:00 Uhr Gesellschaftsspiele // 19:00 - 20:00 Uhr Gruppengespräche // 20:00 - 21:00 Uhr Zeit für individuelle Gespräche

jeden Montag

18:00 - 20:00 Uhr Volleyund Fußball, Turnhalle Silstedt jeden Dienstag

15:00 - 16:00 Uhr Turnhalle Silstedt und Benzingerode für die Jüngsten

jeden Mittwoch

15:00 - 20:00 Uhr Sportspiele und Tischtennis in der Mehrzweckhalle Benzingerode

jeden Freitag

14:30 – 15:45 Uhr Turnhalle Silstedt und Benzigerode für die Jüngsten // 16:00 – 18:00 Uhr Spielnachmittag // 18:00 **– 20:00 Uhr** Kochclub

HIGHLIGHTS

Freitag, 01.04.16

14:00 - 19:00 Uhr Frühjahrsputz mit Angrillen // 21:00 - 23:00 Uhr Ausflug zum Bowling (4 €)

Montag, 04.04.16

14:00 - 15:00 Uhr Hausaufgabenhilfe

Dienstag, 05.04.16

15:00 - 16:00 Uhr Ausheulstunde für alltägliche Proble-

Montag, 11.04.16

14:00 - 17:30 Uhr Monopoly-Nachmittag

Dienstag, 12.04.16

15:00 - 16:00 Uhr Spielenachmittag

Freitag, 15.04.16

14:00 Uhr, bis Samstag, 16.04.16, ca. 14:00 Uhr Skihüttenfreizeit

Montag, 18.04.16

14:00 - 17:30 Uhr Fußball auf dem Bolzplatz (bei schönem Wetter)

Dienstag, 19.04.16

15:00 - 16:00 Uhr Gesprächsrunde

Freitag, 22.04.16

15:00 - 17:00 Uhr Ausflug zu den Hohneklippen // 17:30 18:30 Uhr Wir backen Pizza (2 €) // 19:00 - 22:30 Uhr Kino nach Angebot (Selbstkosten)

Montag, 25.04.16

15:00 - 17:00 Uhr Spielenachmittag

Dienstag, 26.04.16

15:00 - 16:00 Uhr Gesprächsrunden für persönliche Probleme

Freitag, 29.04.16

14:00 - 17:00 Uhr Ausflug zum Blauen See und Königshütter Wasserfall

JUGENDTREFF BENZINGERODE

Schützentor, Benzingerode Telefon 03943-249716 // jens.lux@wernigerode.de //

Ansprechpartner: Jens Lux In der Zeit vom 02.03.16 -27.03.16 ist der Club wegen Krankheit geschlossen.

ÖFFNUNGSZEITEN

AB 28.03.16:

16:00 - 21:00 Uhr Mo 16:00 - 21:00 Uhr Di 14:30 – 21:30 Uhr Mi Do 14:30 - 21:30 Uhr 16:00 - 22:00 Uhr Fr

REGELMÄSSIG

Mo, Di, Fr begleitete Selbstverwaltung // Mi, Do - 14:30 - 15:00 Uhr Gespräche über das Alltägliche und Probleme // 17:30 - 18:30 Uhr Kochclub (1 €) // 20:00 – 21:00 Uhr Zeit

jeden Montag

18:00 - 20:00 Uhr Volleyund Fußball, Turnhalle Silstedt

ieden Dienstag

15:00 - 16:00 Uhr Turnhalle Silstedt und Benzingerode für

ieden Mittwoch

und Tischtennis, Mehr-

ieden Freitag

den Harz

halle // 18:30 - 21:00 Uhr Gespräche, Kicker und Dart

Donnerstag, 14.04.16

Nachmittag // 18:30 – 21:00 Uhr Gespräche und Planung Veranstaltungen

benhilfe // 15:00 - 17:00 Uhr Fußball auf dem Bolzplatz

Donnerstag, 21.04.16

den Hohneklippen

Nachmittag

Donnerstag, 28.04.16 15:00 - 15:30 Uhr Planung »24-Stunden-Angeln« im Mai // 15:30 - 17:30 Uhr Sport-

JUGENDTREFF SCHIERKE

Kirchberg 7, OT Schierke in der Kita Brockenkinder Telefon über Schierker Baude

15:00 – 18:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr Μi Dο

Wegen Bauarbeiten finden die Treffs des Jugendclubs zurzeit in der Schierker Baude, Baren-

für individuelle Gespräche

die Jüngsten

15:00 - 20:00 Uhr Sportspiele zweckhalle Benzingerode

14:30 - 15:45 Uhr Turnhalle Silstedt und Benzingerode für die Jüngsten

HIGHLIGHTS

Samstag, 02.04.16

10:00 - 14:00 Uhr Frühjahrsputz am Treff mit Angrillen 14:00 - 18:00 Uhr Ausflug in

Mittwoch, 13.04.16

14:30 - 15:00 Uhr Hausaufgabenhilfe // 15:00 - 17:30 Uhr Sportspiele in der Mehrzweck-

15:30 - 17:30 Uhr Monopoly-

Mittwoch, 20.04.16 14:00 - 15:00 Uhr Hausaufga-

15:00 - 17:00 Uhr Ausflug zu

Mittwoch, 27.04.16 15:00 - 17:30 Uhr Monopoly-

spiele am Clubgelände

039455-8630

ÖFFNUNGSZEITEN

WWW.WERNIGERODE.DE WERNIGERÖDER AMTSBLATT

Erfolgreicher Businessplanwettbewerb für das Stadtfeld-Gymnasium

Die Schüler des Stadtfeld-Gymnasiums entwickelten in den vergangen Wochen für den landesweiten Schüler-Businessplanwettbewerb futurego einen sogenannten Team-Brain-Shake, mit dem sie den 7. Preis – Gesunde Energie für Schüler gewonnen haben.

Ziel war es, bis zum 24. Februar 2016 eine Geschäftsidee im Team zu entwerfen und auf zweiseitigem Ideenpapier zu notieren. Die Futurego-Experten-Jury wählte in diesem Jahr zehn verschiedene Schulen in Sachsen-Anhalt aus, die mit ihren eingereichten Ideen punkten konnten.

Spezialisiert haben sich die Gymnasiasten aus Wernigerode auf einen neuen Energielieferanten, der die Konzentration der Schüler den ganzen Tag in der Schule aufrechterhalten soll. In der nächsten Projektphase geht es darum, das Geschäftskonzept mit einem Video-Spot auszugestalten und natürlich als eine der besten Geschäftsideen am 23. Juni auf der Abschlussveranstaltung in Magdeburg ausgezeichnet zu werden. //

Hauptmänner im Forscherfieber

Das Gerhart-Hauptmann-Gymnasium Wernigerode nahm in diesem Jahr wieder erfolgreich an den Regionalwettbewerben des Wettbewerbes »Jugend forscht« teil. Insgesamt konnten neun Projekte eingereicht werden, was zu einer Auszeichnung mit dem Schulpreis Jugend forscht führte.

Beim Regionalwettbewerb in Halle stellte Sophie Baars ihre Arbeit den Juroren vor und errang den 2. Preis. Sie befasste sich mit der Entwicklung von Bakterien im Jahresverlauf. Auch Ayla Schaub erhielt für ihre Arbeit über die Abhängigkeit von Motivation und Leistung in der Schule einen 2. Preis. Außerdem entwickelte die Schülerin einen neuen Entwicklungsindex zur Analyse der Länder in Afrika und wurde dafür mit einem dritten Platz ausgezeichnet. Sie erhielt für ihre Arbeiten einen Sonderpreis. Weiterhin ging ein interdisziplinärer Preis an Tim Hahnemann für seine experimentelle Forschungsarbeit über den Flaschenzug.

Der zweite Regionalwettbewerb fand in Stendal statt. Judy Schubert untersuchte die Dämmung

von Häusern und errang einen 2. Platz. Mit einem 1. Platz wurde Nathanael Schenk ausgezeichnet. Er beschäftigte sich mit dem Schneckenschutz im Garten. Johannes Richard Schenk reichte ein Lehrprojekt für den kompetenzorientierten Unterricht zum Thema Klimawandel ein. Dafür erhielt er einen Sonderpreis. Außerdem nahmen Johannes und Tessa Marquardt von der Sekundarschule Harzgerode teil. Sie erforschten den Einbezug der Sprache auf Koordination und Gleichgewicht bei Kindern und Jugendlichen. Dafür wurden sie mit dem 2. Platz ausgezeichnet. »Besonders bedanken möchten wir uns bei unseren Betreuungslehrerinnen Cathleen Rackwitz und Dorothea Feuerstack für ihre besonders engagierte Unterstützung der Teilnehmer. Ebenso danken wir allen weiteren Unterstützern und unseren Eltern für die Begleitung der Forschungsprojekte.« Bedankte sich Johannes Richard Schenk aus der Klasse 12a im Namen alle Schüler. »Wir wünschen allen Regionalsiegern viel Erfolg beim Landeswettbewerb in Magdeburg. « //

Bundesweiter Zukunftstag für Mädchen und Jungen – 28. April 2016

Girls'Day und Boys'Day 2016: Mitmachen! Mädchen und Jungen entdecken neue Berufsperspektiven – Fragt in Betrieben und Unternehmen Eurer Wahl nach Möglichkeiten, den Zukunftstag dort durchführen zu können! Weitere Informationen unter: http://www.girls-day.de/Maedchen/Mitmachen/So_geht_s http://www.boys-day.de/Jungen/Mitmachen/So_geht_s

// Soziales

SENIOREN- UND FAMILIENHAUS WERNIGERODE

Steingrube 8 Tel. 03943-605044

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 03.04.16

08:15 Uhr Schach // 11:15 Uhr Hospizverein – Sonntag gegen Traurigkeit

Montag, 04.04.16

09:15 Uhr Englisch // 09:30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus // 10:00 Uhr Schach // 11:00 Uhr Englisch/ Einsteiger // 13:00 Uhr Volkssolidarität – Skat // 14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs // 14:30 Uhr Singgemeinschaft // 16:00 Uhr Mentor e. V. – Mentorentreffen // 17:00 Uhr Hospizverein – Sprechzeit // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Dienstag, 05.04.16

09:30 Uhr Kontaktegruppe – Alte Handarbeitstechnik // 10:00 Uhr Kontakteverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 10:00 Uhr Gehirntraining // 14:30 Uhr Englisch 14:30 Uhr Schreibwerkstatt // 15:45 Uhr Seniorentanz Einsteiger // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:30 Uhr Qi Gong

Mittwoch. 06.04.16

09:30 Uhr Kontaktegruppe – Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« // 11:00 Uhr Englisch // 14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Blinde- und Sehbehinderte // 14:00 Uhr Kreativgruppe 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete // 16:00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:00 Uhr Schach // 18:00 Uhr Trauergesprächskreis // 19:00 Uhr Qi Gong

Donnerstag, 07.04.16

10:00 Uhr Nordic Walking // 10:00 Uhr Instrumentalkreis // 14:00 Uhr Spielnachmittag // 14:30 Uhr Kontaktegruppe Aktiv Kreativ // 14:30 Uhr Wandergruppe der ehemaligen Lehrer // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Restless Legs Syndrom

Montag, 11.04.16

09:15 Uhr Englisch // 09:30 Uhr
Selbsthilfegruppe 50 plus // 10:00
Uhr Schach // 11:00 Uhr Englisch /
Einsteiger // 13:00 Uhr Volkssolidarität – Skat // 14:30 Uhr Selbsthilfegruppe Parkinsonbetroffene // 14:30
Uhr Singgemeinschaft // 16:00 Uhr
Mentor e. V. – Mentorentreffen //
17:00 Uhr Hospizverein – Sprechzeit // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe
Suchtbetroffene // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Start des »Neue Sterne« Klavierwettbewerbs – siehe Infokasten S. 19

Dienstag, 12.04.16

09:30 Uhr Kontaktegruppe – Alte Handarbeitstechnik // 10:00 Uhr Kontakteverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 14:30 Uhr Geselliges Tanzen // 14:30 Uhr Englisch // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:30 Uhr Qi Gong

Mittwoch, 13.04.16

09:30 Uhr Kontakteverein – Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« //

09:30 Uhr Seniorentanz Fortgeschrittene // 11:00 Uhr Englisch // 14:00 Uhr Initiativgruppe Naturfreunde // 14:00 Uhr Kreativgruppe // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete // 16:00 Uhr Selbsthilfegruppe MS Betroffene // 16:00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:00 Uhr Schach // 18:30 Uhr Qi Gong

Donnerstag,14.04.16

09:00 Uhr Volkssolidarität Ortsgruppen // 10:00 Uhr Nordic Walking // 14:00 Uhr Spielnachmittag // 14:00 Uhr Rolli-Fahrer // 14:30 Uhr Aktiv Kreativ // 15:00 Uhr Bund der Ruheständler und Hinterbliebenen - Vorstand // 15:00 Uhr Sozialverband Deutschland - Mitgliedertreffen

Montag, 18.04.16

09:15 Uhr Englisch // 09:30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus // 10:00 Uhr Schach // 11:00 Uhr Englisch Einsteiger // 13:00 Uhr Volkssolidarität – Skat // 14:30 Uhr Singgemeinschaft // 17:00 Uhr Hospizverein – Sprechzeit // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Dienstag, 19.04.16

09:30 Uhr Kontaktegruppe – Alte Handarbeitstechnik // 10:00 Uhr Kontakteverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 10:00 Uhr Gehirntraining // 14:30 Uhr Englisch // 15:45 Uhr Seniorentanz – Einsteiger // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:30 Uhr Qi Gong

Mittwoch, 20.04.16

09:30 Uhr Kontakteverein – Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« //

11:00 Uhr Englisch // 14:00 Uhr Kreativgruppe // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete // 16:00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:00 Uhr Schach // 18:00 Uhr Hospizverein – Trauergesprächskreis // 19:00 Uhr Qi Gong

Donnerstag, 21.04.16

09:30 Uhr Lesekreis // 10:00 Uhr Instrumentalkreis // 10:00 Uhr Nordic Walking // 14:00 Uhr Spielnachmittag // 14:30 Uhr Aktiv Kreativ // 14:30 Uhr Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffene

Montag, 25.04.2015

09:15 Uhr Englisch // 09:30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus // 10:00 Uhr Schach // 11:00 Uhr Englisch/ Einsteiger // 13:00 Uhr Volkssolidarität – Skat // 14:30 Uhr Singgemeinschaft // 17:00 Uhr Hospizverein – Sprechzeit // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe Suchtbetroffene // 17:30 Uhr Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen

Dienstag, 26.04.16

09:30 Uhr Kontaktegruppe – Alte Handarbeitstechnik // 10:00 Uhr Kontakteverein – Kreativkreis // 10:00 Uhr Gymnastik // 14:30 Uhr Geselliges Tanzen // 14:30 Uhr Englisch // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:30 Uhr Qi Gong

Mittwoch, 27.04.16

09:30 Uhr Kontakteverein – Gesprächskreis »Fragen zur Zeit« // 09:30 Uhr Seniorentanz – Fortgeschrittene // 11:00 Uhr Englisch // 14:00 Uhr Kreativgruppe // 14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Diabetiker // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch

WERNIGERÖDER AMTSBLATT WWW.WERNIGERODE.DE

Belastete // 16:00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung // 17:00 Uhr Qi Gong // 18:00 Uhr Schach // 19:00 Uhr Qi Gong

Donnerstag, 28.04.16

10:00 Uhr Nordic Walking // 14:00 Uhr Spielnachmittag // 14:30 Uhr Aktiv Kreativ // 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Kehlkopflose // 15:00 Uhr Autorenlesung mit Erika Spannuth zu ihrem Buch »Plattdütsche Vortelleken ut'n Harze forr junk un olt«

SENIORENVERTRETUNG DER STADT WERNIGERODE E. V.

Steingrube 8 38855 Wernigerode Telefon: 03943 - 248873 Mail: seniorenvertretung-stadt@ wernigerode.de

VERANSTALTUNGEN

Bei dem internationalen Klavierwettbewerb »Neue Sterne« haben die konzertinteressierten Mitglieder und Gäste der Seniorenvertretung der Stadt Werni-

gerode e.V. die Möglichkeit, ein Festivalkonzert zu besuchen. Dieses Konzert für Generationen findet kostenfrei am 14. April um 14 Uhr in der Aula des Stadtfeldgymnasiums Wernigerode in der Ernst-Pörner-Straße 15 statt.

FRAUENZENTRUM WERNIGERODE

Breite Str. 84 Tel. 03943-626012 FrauenzentrumWR@web.de

BERATUNGSZEITEN

Mo 10 – 12 // 13 – 19 Uhr Di 10 – 12 // 13 – 17 Uhr Mi 10 – 12 // 13 – 19 Uhr Do 10 – 12 // 13 – 17 Uhr

REGELMÄSSIGES

10:00 Uhr Frauen-Basis-Kolleg für Migrantinnen // 14:00 Uhr Kreativkreis // 17:30 Uhr Verkauf im Solidaritätsshop »Stö-

Dienstag

10:00 Uhr Cafe um 10:00 //

13:30 Uhr Englisch // 15:30 Uhr AG Malen und Zeichnen

Mittwoch

10:00 Uhr Literaturkreis // 13:30 Uhr Treffen alleinstehender Frauen // 17:30 Uhr Al-Anon Familiengrupp

Donnerstag

10:00 Uhr Verkauf im Solidaritätsshop »Stöberstube« // 10:00 Uhr Internetcafé //14:00 Uhr Frauentreff

Freitag

10:00 Uhr Frauen-Basis-Kolleg für Migrantinnen

ZUSÄTZLICHE VERANSTALTUNGEN:

19:00 Uhr Führte die Wende von 1989/1990 zu einer Zunahme von Herz-Kreislauf-Erkrankungen bei Frauen? Vortrag von Dr. Stefanie Bohley

26.04.16

19:00 Uhr Gründung der Selbsthilfegruppe für Frauen mit oder nach Krebs

30.04.16

Exkursion zum Kloster Helfta

»Neue Sterne« - Internationaler Klavierwettbewerb vom 11. bis 17. April 2016

www.neue-sterne-wernigerode.de

Montag, 11.04.2016 und Dienstag, 12.04.2016

10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 18:30 Uhr Vorrunde – freies Soloprogramm je Teilnehmer 15 Minuten, Kreismusikschule Harz

Mittwoch, 13.04.2016

09:00 - 17:00 Uhr Öffentlicher Probentag, Kreismusikschule Harz // 14:00 Uhr Festivalkonzert mit Teilnehmern des Wettbewerbs im Stadtfeldgymnasium // 19:00 Uhr Eröffnungskonzert - Klavierkonzert mit dem Pianisten Antonio Di Christofano, Festsaal des historischen Rathaus, Marktplatz 1, freier Eintritt

Donnerstag, 14.04.2016 und Freitag, 15.04.2016

10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 18:30 Uhr 1. Wettbewerbsrunde – freies Soloprogramm je Teilnehmer 15 Minuten, Kreismusikschule Harz

Freitag, 15.04.2016

16:00 Uhr Festivalkonzert mit Teilnehmern des Wettbewerbs, Kloster Ilsenburg, Schloßstraße 26, 38872 Ilsenburg, freier Eintritt

Samstag, 16.04.2016

10:00 - 13:00 Uhr 2. Wettbewerbsrunde - freies Soloprogramm je 30 Minuten, Kreismusikschule Harz // 18:00 Uhr Bekanntgabe der drei Finalisten, Tageskarte 5,00 €

Sonntag, 17.04.2016

15:30 Uhr Finalrunde mit den drei Finalisten (mit je einem Klavierkonzert) und dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode // 18:00 Uhr Preisverleihung, Fürstlicher Marstall, Eintritt 18,00 €, VVK 16,50 € bei der Wernigerode **Tourist-Information**

VERANSTALTUNGSORTE

Kreismusikschule Harz

Saal »Andreas Werckmeister«, Bahnhofsplatz 3

Rathaus Wernigerode,

Marktplatz 1

Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40

NachLESE

Lag es an dem angekündigten Titel, dem Buch von Hape Kerkeling »Der Junge muss an die frische Luft«, lag es an dem trüben Wetter, lag es an den weiteren Angeboten der Stadtbibliothek oder lag es an der bekannt kompetenten Art von Frau Korsch? Das weiß man nicht.

Die Seniorenvertretung der Stadt hatte zu einer Buchlesung und Führung durch die Stadtbibliothek eingeladen. Die in der Bibliothek vorhandenen Stühle mussten zusammengetragen werden, damit von den 35 Interessierten, die gekommen waren, jeder einen Platz bekam. Neben den Mitgliedern der Seniorenvertretung haben es auch 20 weitere Senioren der Stadt genossen, dem Vortag von Birgit Korsch zu lauschen und die Bibliothek zu besichtigen.

Es war ein schöner Nachmittag, die Ausschnitte des Buches, die die Vorleserin ausgesucht hatte, machten Lust auf mehr. Hape Kerkeling erschien



den Zuhörern in seiner unverwechselbaren Art vor Augen, und es gab viele Gründe, erstaunt und gleichzeitig gerührt zu sein. »Wir können uns nur bei der Stadt bedanken, dass sie so eine Veranstaltung für die Senioren möglich machte. Dank an Birgit Korsch! Dank an Silvia Lisowski (Amtsleiterin für Schule, Kultur und Sport)!« sagt Gerlinde Heyder im Namen aller Senioren. Schon jetzt freuen sich alle Beteiligten, wenn es im nächsten Jahr eine neue NachLESE eines Buches geben wird. // GH

// GRATULATION ZUM GEBURTSTAG IM APRIL

95.GEBURTSTAG

Anneliese Schöne Herbert Brückner

90.GEBURTSTAG

Ursula Stiebritz Anna Reichardt Rudi Fuhrmann Maria Keil Anneliese Schmidt

85.GEBURTSTAG

Kurt Auerswald Gerda Haase Margot Eisner Karin Seher Gerda Born Wolfgang Bruns Else Müller

Friedrich Hauptvogel Lothar Koltermann Hermann Könnecke Otto Strümpel Erwin Rebelewski Werner Bührig Heinz Nijaki Ruth Sannecke Anneliese Ohlemeyer

80.GEBURTSTAG

Henni Marschner Renate Kernchen Klaus Richter **Dorit Friedrich** Peter Mönning Anneliese Mack Gisela Hahn Elisabeth Strümpel Helga Zimmermann Anna Paluska Christel Gottstein Luzia Wiedemann Christa Auerswald Gerhard Vesterling Dagmar Dolata Rosemarie Müller Renate Schneider Heinz Bollmann Horst Sander Marianne Tesenwitz Gisela Mumm Robert Stelzner Ursula Nawroth Gerd Bartels Manfred Könnecke Bernd Sachse Frika Schmidt

75.GEBURTSTAG

Peter Lichtenberg Dietlinde Badstübner Eberhard Heier Eckhard Fischer Gerhard Pretzer Erika Günther Gisela Riemenschneider Christa Petzold Wolfgang Fischer Rolf Schütze Johanna Stilke Rosemarie Lagatz Rolf Hartmann Bärbel Schulze Dietrich-Herbert Behrent Dietrich Domin Heinz Joseph Ilse Gesche

Klaus Voigtländer Charlotte Sakschewski Martina Dr. Tschäpe Dorit Fischer Otto Neumann Elfriede Panknin Klaus Plum Klaus Wichmann Hugo Heise Erich Kröhl Hermann-Harald Schröder Hanna-Luise Kolbe Rosemarie Volk **Hugo Sommer** Horst Winkler

70.GEBURTSTAG

Hans-Michael Nickel

Anita Kschonsak Lothar Wehr Lothar Kirchhoff Theo Gomolla Rainer Kiese Siegfried Schulze Vera Trute Elke Rüting Käthi Hahn Elke Rehnert Erika Naß Ingrid Jung Ingrid Zablinski Christine Hoppe Gerlinde Dr. Pommrich Bernd Wolf **Doris Simon**

// Stadt

STADT WERNIGERODE

REGELMÄSSIG

mittwochs

11:00 Uhr Nationalpark Harz

– Treff mit dem Ranger am
HohneHof, Naturerlebniszentrum HohneHof, Drei Annen
Hohne 100

freitags + samstags

Faust I – Die Rockoper auf dem Brocken, Hin- und Rückfahrt mit dem dampfenden Mephisto-Express,, Bahnhof Wernigerode

sonntags

Faust II – Die Rockoper auf dem Brocken - Hin- und Rückfahrt mit dem dampfenden Mephisto-Express, Bahnhof Wernige // 17:00 Uhr Soireè im TC Gothisches Haus mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode, Travel Charme Hotel Gothisches Haus, Foyer

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 02.04.16

Jahreshauptversammlung Kleingartenverein Benzingerode, Mehrzweckhalle Benzingerode // 19:30 Uhr Kabarett – Das Lachen der Ohnmächtigen mit Michael Feindler, Remise des Wernigeröder Kunst-und Kulturverein e.V., Marktstraße 1

Dienstag, 05.04.16

14:00 – 17:00 Uhr Offene Lernwerkstatt Kreativecke – Basteln mit Naturmaterialien, IB – Schülerfreizeitzentrum, Feldstraße 7a

Mittwoch. 06.04.16

15:30 Uhr Wernigeröder Waldlauf, Lustgarten

Samstag, 09.04.16

Frühjahrsputz in Wernigerode // 10:30 – 12:30 Uhr WORT AM ORT, Krellsche Schmiede anno 1678, Breite Straße 95

Sonntag, 10.04.16

14:00 – 16:30 Uhr Kinderflohmarkt, Mehrzweckhalle Benzingerode

Dienstag, 12.04.16

14:00 – 17:00 Uhr Offene Lernwerkstatt »Lebensmittel als Experimentier- und Nahrungsmittel«, IB – Schülerfreizeitzentrum, Feldstraße 7a

Dienstag, 12.04.16

17:00 – 19:00 Uhr GenerationenHochschule – Vortrag über effektives Lernen und Denken, Audimax (Hochschule Harz) Papierfabrik – Haus 9, Am Eichberg 1

Mittwoch, 13.04.16

16:00 Uhr Lesezwerge, Stadtbibliothek »Heinrich Heine« – Kinderbibliothek, Halberstadt, Domplatz 49 Samstag, 16.04.16

09:00 – 14:00 Uhr Wanderung »Saisoneröffnung Harzer Wandernadel auf der

Plessenburg«, Ilsenburger Straße // 20:00 Uhr Cavewoman, Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40 // 20:00 – 22:30 Uhr Jazz in der Remise, Marktstraße 1

19:30 Uhr Historisch-literarischer Salon, Nationalpolitische Bildungs – und Erzie-

hungsanstalten im Harz, Galerie im Ersten Stock, Marktstraße 1

Dienstag, 19.04.16

Montag, 18.04.16

14:00 – 17:00 Uhr Offene Lernwerkstatt »Konstruieren, Bauen & Knobeln«, IB – Schülerfreizeitzentrum, Feldstraße 7a

Mittwoch, 20.04.16

18:00 Uhr Nationalpark Harz – Vogelstimmenwanderung, Schmiedebergstraße/Harz-klubhütte // 18:00 – 20:00 Uhr Wanderung »Vogelkundliche Wanderung «, Schmiedebergstraße/Harz-klubhütte // 19:00 Uhr Ausstellung: Koreanischer Künstler zeigt Ölgemälde, Hochschule Harz – Rektoratsvilla, Friedrichstraße

Donnerstag, 21.04.16

20:00 Uhr Poetry Slam, Remise des Wernigeröder Kunst-und Kulturverein e.V., Marktstraße 1

Freitag, 22.04.16

Lange Faust-Nacht – Hinund Rückfahrt mit dem dampfenden Mephisto-Express, Bahnhof Wernigerode // 13:00 – 21:00 Uhr 11. Harzer Läufertag, Sportforum »Am Kohlgarten« // 20:00 Uhr »Danke, Udo!« – das Udo Jürgens Tribut-Konzert, Fürstlicher Marstall, Am Lustgarten 40

Samstag, 23.04.16

14:00 Uhr Niederdeutscher Tag der Generationen, Remise des Kunst und Kulturvereins, Marktstraße 1

Sonntag, 24.04.16

09:00 – 14:00 Uhr Wanderung »Frühling im Harz«, Feldstraße

Dienstag, 26.04.16

14:00 – 17:00 Uhr Offene Lernwerkstatt »Schmackhafte Speisen zubereiten & naschen«, IB – Schülerfreizeitzentrum, Feldstraße 7a

Mittwoch, 27.04.16

15:30 – 18:00 Uhr Sprachcafé, Kemenate im Kunsthof, Marktstr. 1

Mittwoch, 27.04.16

16:00 Uhr Leseratte, Stadtbibliothek »Heinrich Heine« – Kinderbibliothek, Domplatz

Samstag, 30.04.16

Hof-Walpurgis, Kleines Theater Reddeburg e. V. und Gasthof Reddeburg, 38855 Reddeber

Samstag, 30.04.16

Schlosswalpurgis, Schloß Wernigerode®, Am Schloß 1

Samstag, 30.04.16

ab 10:00 Uhr Walpurgisparty // 16:00 – 18:00 Uhr Kinderwalpurgis mit der Hexe Dolinda // 19:00 – 24:00 Uhr Liveband »ADVANCE« Eintritt frei!, Nicolaiplatz

Samstag, 30.04.16

19:00 Uhr Walpurgis in Schierke und Mittelaltermarkt, Kurpark, Brockenstraße

Erika Spannuth – ein echtes Harzer Urgestein

Einladung zur Autorenlesung

Erika Spannuth lehrte über viele Jahre unzähligen Kindern die Harzer Mundart. Sie wurde für ihre Arbeit im Jahr 2014 mit dem Kulturpreis der Stadt Wernigerode geehrt.

Damit dieses Kulturgut nicht in Vergessenheit gerät, schrieb Frau Spannuth ihre Geschichten in plattdeutscher Sprache auf. Das Buch »Plattdütsche Vortelleken ut'n Harze forr junk un olt« beinhaltet über 20 Jahre Arbeit als Autorin.

Frau Spannuth lädt zu einer Lesung aus ihrem Buch am Donnerstag, dem 28.04.2016 um 15.00 Uhr in das Seniorenund Familienhaus, Steingrube 8 ein.

// Kirche

EV. FREIKIRCHLICHE GEMEINDE – ARCHE

Freiheit 59

www.arche-wernigerode.de

GOTTESDIENST UND KIN-DERGOTTESDIENST

Sonntag, 03.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag 10.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst Sonntag, 17.04.16

10:00 Uhr Taufgottesdienst

Sonntag, 24.04.16 10:00 Uhr Gottesdienst

REGELMÄSSIG

dienstags

19:00 Uhr Bibelgespräch **freitags**

17:00 Uhr Pfadfinder

samstags

19:00 Uhr Jugendtreff

KATHOLISCHE PFARREI ST. BONIFATIUS

Sägemühlengasse 18

www.kath-kirchewernigerode.de

GOTTESDIENSTE

jeden Samstag

18:00 Uhr Wortgottesfeier, am 09. und 23.04. Hl. Messe

jeden Sonntag

10:00 Uhr Hl. Messe

jeden Montag

08:00 Uhr Laudes oder Hl. Messe

jeden Mittwoch

16:00 Uhr Eucharistische Anbetung

jeden Donnerstag

08:00 Uhr Hl. Messe (außer 14.04.)

REGELMÄSSIG

montags

14:00 – 14:45 Uhr Religionsunterricht (Kl. 1 und 2) // **15:30 – 16:15 Uhr** Religionsunterricht (Kl. 3 und 4)

mittwochs

15:45 – 17:45 Uhr Krabbelspielgruppe

donnerstags

19:30 Uhr Kirchenchor

freitags

15:30 Uhr Kinderschola // 17:00 Uhr Ministrantenstunde (nicht am 01./15.04.) // 19:00 Uhr Jugendstunde

samstags

17:00 – 17:30 Uhr Beichtgelegenheit

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 13.04.16

19:30 Uhr Männerkreis »Die Barmherzigkeit Gottes im ersten Testament und in der

Verkündigung Jesu«; Diakon Andreas Weiß

Donnerstag, 14.04.16

15:00 Uhr Seniorenkreis

EV. CHRISTUSGEMEINDE WERNIGERODE-SCHIERKE

Friedrichstraße 62

www.christusgemeindewernigerode.de

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 03.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst, Pfr. i. R. Lehmann

Sonntag, 10.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst, Gempäd. Bischoff

Sonntag, 17.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, Pfrn. Seichter

Sonntag, 24.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst, Pfr. i. R. Bernhardt

REGELMÄSSIG

montags

19:00 Uhr Junge Gemeinde, Pfarrhaus (nach Vorankündigung)

mittwochs (06./20.04.)

16:00 Uhr Teenykirche, Ev. Jugendzentrum Bachstr. 40

donnerstags

15:00 Uhr Christenlehre, am 07./21.04. Kl. 3 und 4, am 14./28.04. Kl. 1 und 2, Pfarrhaus // **19:00 Uhr** Chorprobe, Pfarrhaus

VERANSTALTUNGEN

Montag, 04.04.16

19:30 Uhr Aktivkreis, Pfarrhaus

Dienstag, 05.04.16

19:00 Uhr Abendsingen, Christuskirche

Mittwoch, 13.04.16

15:00 Uhr Gemeindenachmittag, Pfarrhaus

WERNIGERÖDER AMTSBLATT WWW.WERNIGERODE.DE

Samstag, 30.04,16

10:00 Uhr Äktschen-Samstag, Gemeindehaus, Kirchstr. 1

EV. KIRCHL. GEMEINSCHAFT ST. GEORGIIKAPELLE

Ilsenburger Str. 11 www.ekg-wr.de

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 03.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst G. Weber

Sonntag, 10.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst G. Weber

Sonntag, 17.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst Kl. Gerlach

Sonntag, 24.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst Sr. Christa Eichler

REGELMÄSSIG

montags am 04./18.04.

17:00 Uhr Bibelgespräch LKG

mittwochs am 13./27.04.

17:30 Uhr Teen-time

donnerstags

16:00 Uhr Bibelgesprächskreis

freitags

09:45 – 11:00 Uhr Krabbelgruppe // 19:00 Uhr Selbsthilfegruppe Sucht BKD

VERANSTALTUNGEN

Montag, 04.04.16

14:30 Uhr Seniorennachmittag

EV. KIRCHENGEMEINDE

Pfarrstraße 24

www.st-johanniswernigerode.de

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 03.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst im Martin-Luther-Saal, Pfr. Prof. Dr. M. Domsgen

Sonntag, 10.04.16

10:00 Uhr Festgottesdienst zum Einbau der ersten neuen Fenster in der Johanniskirche, Kirchenchor, anschl. Kirchenkaffee; Pfrn. Dr. H. Liebold

Sonntag, 17.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, Kantorei Wernigerode; Pfrn. Dr. H. Liebold

Sonntag 24.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst mit

Abendmahl, Kirchenchor; Pfrn. Dr. H. Liebold

REGELMÄSSIG

außer in den Ferien

dienstags

15:00 –**17:00 Uhr** Spiel- und Bastelnachmittag

dienstags

15:00 Uhr Christenlehre Klasse 3-4; Haus Gadenstedt // **16:00 Uhr** Christenlehre Klasse 1-2; Haus Gadenstedt

mittwochs

09:30 Uhr Krabbelgruppe // **17:00 Uhr** Konfirmanden (Klasse 7: 06./20.04.; Klasse 8: 13./27.04.) // **19:15 Uhr** Jugendkreis ab Klasse 9

donnerstags

19:00 Uhr Kirchenchor, Martin-Luther-Saal

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 06.04.16

14:30 Uhr Gemeindenachmittag »In einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist«, Martin-Luther-Saal

Freitag, 08.04.16

14:00 Uhr Arbeitseinsatz rund um die Johanniskirche

Freitag, 15.04.16

16:00 Uhr Familiennachmittag mit Gemeindepädagogin Michaela Beutel, Martin-Luther-Saal

Samstag, 16.04.16

15:00 Uhr Konfitag der Klasse 8 mit Ȇberraschungsprojekt«, Martin-Luther-Saal

Dienstag, 19.04.16

14:30 Uhr Gesprächskreis am Nachmittag »Alltag, Fest und Feier der jüdischen Familie«; Peter Lehmann

Mittwoch, 20.04.16

14:30 Uhr Seniorentanz mit Frau Damm im Martin-Luther-Saal

Donnerstag, 21.04.16

10:00 Uhr Treffen des Besuchsdienstkreises im Pfarrhaus

Mittwoch, 27.04.16

19:30 Uhr Gemeindeabend »Jordanien – Erfahrungen mit einer anderen Kultur«, Martin-Luther-Saal; Dr. Uwe Lagatz

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE WERNIGERODE

Lüttgenfeldstraße 3b

www.nak-wernigerode.de

GOTTESDIENST

sonntags 09:30 Uhr

mittwochs

20:00 Uhr

KINDER UND JUGEND

sonntags

Kinderchor und -unterrichte in versch. Altersgruppen

Sonntag, 10.04.16

Bezirks- Kindergottesdienst sowie Religionsund Konfirmandenunterricht

Sonntag, 01.05.16

10:30 Uhr Jugendgottesdienst

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 03.04.16

12:00 bis 15:00 Uhr Blutspendeaktion des DRK

Dienstag, 05.04.16

19:30 Uhr Andacht in der Kurklinik Teufelsbad

Dienstag, 26.04.16

19:30 Uhr Andacht in der Kurklinik Teufelsbad

SELBSTÄNDIGE EV.-LUTH. KIRCHE

Lindenberg 23

www.selk-wernigerode. homepage.t-online.de

GOTTESDIENST

Sonntag, 10.04.16

09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

EV. KIRCHENGEMEINDE ST. SYLVESTRI/LIEBFRAUEN

Oberpfarrkirchhof

www.sylvestri-liebfrauenwernigerode.de

GOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST

Alle Gottesdienste in der Sylvestrikirche

Sonntag, 03.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 10.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, Offenes Singen und Musizieren nach dem Gottesdienst

Freitag, 15.04.16

18:30 Uhr Der andere Gottesdienst

Sonntag, 17.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 24.04.16

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kinderchor

REGELMÄSSIG

dienstags

15:00 Uhr Christenlehre (Kl. 3

und 4), Haus Gadenstedt // 16:00 Uhr Christenlehre (Kl. 1 und 2), Haus Gadenstedt

mittwochs

18:00 Uhr Junge Gemeinde (ab Kl. 8), Ev. Jugendzentrum Bachstr. 40

Mittwoch, 06./ 20.04.

16:00 Uhr Teenykirche (5.u.6. Kl.), Ev. Jugendzentrum Bachstr. 40 // **16:30 Uhr** Konfirmanden (Kl. 8), Ev. Jugendzentrum Bachstr. 40

Mittwoch, 13./27.04.

16:30 Uhr Konfirmanden (Kl. 7), Ev. Jugendzentrum Bachstr. 40

donnerstags

19:00 Uhr Kirchenchor, Haus Gadenstedt

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 06.04.16

19:00 Uhr Besuchsdienstkreis, Pfarrhaus

Mittwoch, 13.04.16

14:30 Uhr Frauenhilfe, Haus Gadenstedt

20:00 Uhr Frauenabend und Männerrunde, Thema: »Jahreslosung«, Haus Gadenstedt

Montag, 18.04.16

19:00 Uhr Frauengesprächskreis 55+, Pfarrhaus

Mittwoch, 20.04.16

14:30 Uhr Gesellige Tänze (50 +), Martin-Luther-Saal **15:00 Uhr** Handarbeitskreis, Haus Gadenstedt

Montag, 25.04.16 19:30 Uhr Bibelgesprächskreis, Pfarrhaus

Mittwoch, 27.04.16

14:30 Uhr Gemeindenachmittag, Seniorenheim »Harzfriede«

EV. JUGENDBEGEG-

Joh.-Seb.-Bach-Str. 40 joern.bischoff@arcor.de

REGELMÄSSIG

montags und dienstags

14:00 – 18:00 Uhr Jugendtreff

mittwochs und donnerstags 14:00 – 21:30 Uhr Jugendtreff

freitags 18:30 – 22:00 Uhr Jugendtreff

ÖKUMENE – EINE KIRCHE

Montag, 04.04.16

18:00 Uhr Friedensgebet, Sylvestrikirche

Dienstag, 05.04.16

09:30 Uhr Frauengebetskreis,

Gemeindehaus Georgii

Samstag, 09.04.16

10:30 Uhr Wort am Ort: »Jeder ist seines Glückes Schmied«, Krellsche Schmiede, Breite Str. 95

HARZER TAFEL

Donnerstag, 14./ 28.04.

ab **10:30 Uhr** Sylvestrikirche, Seiteneingang

ÖKUMENISCHE WÄRME-STUBE

Freitag, 01.04.16 und Montag, 04.04.16

ab **09:00 Uhr** Haus Gadenstedt

Freitag, 08.04.16

ab **09:00 Uhr** Haus Gadenstedt, Feier »20 Jahre Ökumenische Wärmestube

GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENHEIMEN

Samstag, 09.04.16

15:30 Uhr Harzfriede

Montag, 11.04.16

10:30 Uhr Küsterskamp // 15:00 Uhr Georgiistift

Dienstag, 12.04.16 15:45 Uhr Burgbreite

Donnerstag, 21.04.16

15:00 Uhr Stadtfeld

Samstag, 23.04.16 15:30 Uhr Harzfriede

Dienstag, 26.04.16 16:00 Uhr Carolinenstift

KIRCHENMUSIK www.kirchenmusik-

wernigerode.de REGELMÄSSIG

montors

montags 19:30 Uhr Flötenensemble,

Haus Gadenstedt

dienstags 19:30 Uhr Kantorei, Martin-Luther-Saal

donnerstags

16:15 Uhr Kinderchor, Haus Gadenstedt

freitags

18:00 Uhr Ökum. Bläserkreis im Haus Gadenstedt

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 08.04.16

19:30 Uhr Sylvestrikirche, Konzert mit dem Gospelchor Lüneburg, Leitung: Joana Toader, Eintritt: 10 € an der Abendkasse

Pfingsten und Himmelfahrt



Hotels & Resort

Endlich langes

Wochenende



WWW.WERNIGERODE.DE

**Romant. Genießer Hotel Schloss Nebra
5 Tage langes Himmelfahrtswochenende an SAALE-UNSTRUT

Christi Himmelfahrt, Männertag, Herrentag oder einfach ein tolles verlängertes Wochenende im Mai. Für diesen Feiertag gibt es viele Begriffe – wir bieten Ihnen an diesen freien Tagen einfach einen besonderen Kurzurlaub. Wo passt denn Himmelfahrt besser als im Tal der Himmelsscheibe in Nebra?

Romant. Genießer Hotel Schloss Nebra · Schlosshof 4-5 · 06642 Nebra 034461 | 25218 · schloss-nebra@travdo-hotels.de · www.travdo-hotels.de

Angebot 1278

- √ 4 Übernachtungen
- ✓ I Flasche Saale-Unstrut-Wein zur Begrüßung auf Ihrem Zimmer
- ✓ 4x Frühstück vom Buffet
- √ 4x Abendessen im Rahmen der HP
- ✓ Ix Weinverkostung mit 6 regionalen Weinen dazu Brot & Käsehäppchen
- ✓ Eintritt ins Besucherzentrum Arche Nebra

****Seehotel Luisenhof

4 Tage Pfingst-Spezial im SEEHOTEL LUISENHOF



Angebot 1080

- √ 3 Übernachtungen inkl. Frühstück
- ✓ ein Glas Maibowle zur Begrüßung
- √ 3x Abendessen im Rahmen der HP
- ✓ Ix Kaffeegedeck auf der Sonnenterrasse
- ✓ Pfingstsonntag: Mittagessen vom kalt-warmen Buffet von 12.00 – 14.00 Uhr
- ✓ I Std. Boot fahren am Hotel

Seehotel Luisenhof · Am Gabelsee 1 · 15306 Falkenhagen (Mark) 03 3603 | 400 · seehotel-luisenhof@travdo-hotels.de ***Ferien Hotel Bad Malente 4 Tage Himmelfahrts-Spezial IN BAD MALENTE



Angebot 812

- √ 3 Übernachtungen
- √ 3x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ✓ 3x Abendessen im Rahmen der HP
- ✓ Ix Kutschfahrt durch die
- √ kostenfreie Sauna- und Schwimmbadnutzung
- ✓ kostenfreier Parkplatz

Ferien Hotel Bad Malente · Grebiner Weg 2 · 23714 Bad Malente-Neversfelde · 04523 | 4090 · malente@travdo-hotels.de

***Hotel Alte Klavierfabrik Meißen Himmelfahrt – 5 Tage ab nach MEISSEN

Angebot 1312

- √ 4 Übernachtungen
- √ 4x reichhaltiges Frühstück
- ✓ Mai-Bowle zur Begrüßung
- ✓ Ix Abendessen im Rahmen der HP
- ✓ Ix Stadtführung durch Meißen
- ✓ Eintritt Albrechtsburg Meißen
- √ kostenfreie Nutzung der Sauna



Alte Klavierfabrik Meißen · Ferdinandstr. 2 · 01662 Meißen 1 | 7550 · meissen@travdo-hotels.de

***Hotel Altmark MAI-FEIERTAGS-ALL INKLUSIVE 4

Angebot 820

- ✓ 3x ÜN inkl. Frühstück vom Buffet
- ✓ I Glas Maibowle zur Begrüßung
- ✓ 2x Mittagessen mit 2 Wahlgerichten
- ✓ 3x Kaffeetrinken mit Kuchen, Kaffee & Tee
- ✓ 3x kalt-warmes Abendbuffet
- ✓ Getränke von 11.00 bis 21.00 Uhr
- √ kostenfreier Parkplatz

Hotel Altmark · Ernst-Thälmann-Str. 96 · 39624 Kalbe an der Milde 03 90 80 | 388 62 · altmark@travdo-hotels.de

Weitere 600 Angebote von diesen und unseren anderen 14 Hotels sind buchbar unter

www.travdo-hotels.de und 03737/78180-80

Anbieter & Veranstalter: travdo hotels & resorts GmbH | Bahnhofstraße 61 | 09306 Rochlitz Registergericht: AG Chemnitz, HRB 24000 | Ust.-Id.: DE 250665513









Gebraucht, gekauft.

Gebrauchtwagenkauf ist immer eine Frage des Vertrauens. Bei uns finden Sie eine große Auswahl top gepflegter und intensiv geprüfter Audi Gebraucht-, Jahres- und Werksdienstwagen mit vielen attraktiven Audi Services. So können Sie sich immer darauf verlassen, ein Fahrzeug zu erwerben, das Ihren hohen Ansprüchen gerecht wird und Sie lange begeistert. Kommen Sie am besten gleich für eine Probefahrt zu uns – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir beraten Sie gerne.

>>/ autohaus wernigerode

So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

Autohaus Wernigerode GmbH

Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode Tel.: 0 39 43 / 53 34-00 autohaus@ah-wr.de, www.ah-wr.de